



Gewerbe:
Vier Frauen – eine Praxis
«happy hour» am 21.9.



Kultur:
Heinrich Müller und
Band



Gewerbe:
«Neueröffnung»
Hausarztpraxis
Dr. Runi Erbil



Pfarrrei:
Claudia Oeschger neue
Präsidentin
des Pfarreirats



Von Mensch zu Mensch:
Patrick Schriber



Steinhausen asperte



mit
Wahl-
information

Das Magazin der Gemeinde Steinhausen,
der Vereine, der Kirchgemeinden und des Gewerbes

Wer gewinnt?

Am 7. Oktober stehen die Erneuerungswahlen für den Gemeinderat, Kantonsrat und Regierungsrat an. Wie vor vier Jahren haben wir in unser Heft ein Wahlspecial integriert, das Ihnen die wichtigsten Informationen vermittelt und die Wahl erleichtern soll.

Gleich einem Spiel weiss man nie, wer am Schluss als Gewinnerin oder Gewinner eines Sitzes hervorgeht. Taktik ist genauso wichtig wie die Kenntnisse der Spielregeln und das Zusammenspiel der beteiligten Partnerinnen und Partner. Am 7. Oktober geht es aber um mehr als ums Gewinnen: Nämlich darum, wie sich unsere Gemeinde in den kommenden Jahren entwickeln wird, welche Werte gelebt werden. Mit Ihrer Stimme bestimmen Sie mit.



Liebe Leserin, lieber Leser
Hoppla, kein Licht mehr und ringsum keine Geräusche von einem Elektrogerät. Kein Strom! Das heisst einfach Ruhe und Dunkelheit. Schnell ist eine Kerze angezündet und man fühlt sich wieder sicherer. Ja, gar entspannt, nicht gestresst! Wer hat es so erlebt?

Die Meisten von uns sind wohl hektisch herum geirrt, oder haben sogar die Polizei oder die Feuerwehr angerufen, was denn los sei. Statt inne halten und ruhig bleiben. Mit dem Gedanken, dass unser WEST es ja eigentlich im Griff hat und der Spuk in wenigen Minuten, wohl wieder vorbei ist.

Ich vermisse die Ruhe!

Geniesst die letzten Tage Sommer
Urs Nussbaumer

Gemeinde	3-8
Schule	9, 10
Bibliothek	11
Ludothek	12, 13
Jugendarbeit	14
Kultur	20
Vereine	16, 17, 19, 37-43, 48, 49, 51, 53, 54
Gewerbe	15, 18, 35, 50, 55
Wahlinformationen	21-34
Pfarrei	44
ref. Kirche	36
Portrait	45, 46
Rätsel	47
Rezept	52
Agenda	56

Herausgeber	Steinhauser Aspekte ursdoap ag www.aspekte.ch redaktion@aspekte.ch
Auflage	5100 Exemplare
Redaktion	Urs Nussbaumer (UN) Romy Beeler (RB)
Lektorat	Eva Meier (EM) Peter Hobi (PH)
Red.-Schluss	
Oktober-Ausgabe	10. September 2018
Vorstufe / Druck	Druckerei Ennetsee

Die Qual der Wahl...

... die eigentlich ein Vergnügen ist.

In Steinhausen treten zwei der bisherigen fünf Gemeinderäte von ihren Ämtern zurück. Barbara Hofstetter tritt nach fünf erfolgreichen Amtsperioden nicht mehr an und Andreas Hürlimann bewirbt sich als Regierungsrat und Nachfolger der einstigen Steinhauserin Manuela Weichelt-Picard. Wer wird wohl gewählt? Es sind sieben absolut valable Kandidatinnen und Kandidaten bereit, diese Aufgabe zu übernehmen.

In der Schweiz leben wir in einer Demokratie. Somit bestimmen nicht eine Person oder eine Organisation über unsere Zukunft, sondern wir als Bürgerinnen und Bürger können die Politik mitbestimmen.

Auch wenn sich mit den Wahlen im Oktober nicht grundlegende verändern wird, wünschen wir uns, dass sich Steinhausen bewegt. Das wird aber nur möglich, wenn Leute gewählt werden, von denen wir uns kompetent vertreten fühlen, die etwas bewegen möchten, die Visionen für unsere Gemeinde haben, die ihre Aufgabe mit Freude wahrnehmen. Denn Freude ist immer unser grösster Energie-Lieferant und motiviert uns, unsere Ziele zu verfolgen.

Gehen Sie auf die Kandidatinnen und Kandidaten zu und lernen Sie sie kennen! Gerade eine Gemeineratswahl hat mit den Parteien weniger zu tun, als mit den Menschen, die sich zur Wahl stellen. Finden Sie heraus, ob Ihnen die Pläne und Ziele der Kandidierenden gefallen und Sie sich adäquat von Ihnen vertreten fühlen,

um ihren Namen auf den Stimmzettel zu schreiben.

Bei Volksabstimmungen gilt die Schweiz als demokratisches Musterland. Leider nutzen viele die Wahl-Möglichkeit nicht, und manchmal kommt es vor, dass eine Minderheit über die Mehrheit bestimmt.

Deswegen ist bei uns wie auch in anderen Ländern die Einführung einer Wahlpflicht ein Thema. In den Ländern, in denen sie bereits eingeführt ist, steigt die Wahlbeteiligung merklich.

Weshalb die Bürgerinnen und Bürger nicht zur Urne gehen? Hier sind die Gründe wohl so vielfältig, wie es die Menschen sind. Die einen sind politikverdrossen und möchten gar keine eigene Meinung bilden. Oder sie meinen, auch mit dem Wählen wenig Einfluss auf die Entwicklung einer Gemeinde oder eines Sachgeschäftes nehmen zu können. Oder das Nicht-wählen-gehen ist ihr einziges politisches Statement. Allerdings ist ihnen wohl nicht bewusst, dass eine niedrige Wahlbeteiligung eine Gefahr für die direkte Demokratie darstellt.

Wählen ist eine demokratische und moralische Pflicht, nutzen Sie Ihre Möglichkeit zur Mitbestimmung und gehen Sie wählen.

RB

Aus dem Rathaus

Aktuelle Informationen der Gemeinde Steinhausen

Fotoausstellung im Gemeindesaal

Der in Steinhausen wohnhafte Fotograf Pit Bühler arbeitet seit einigen Jahren an einer Fotoserie über die weltbesten Balletttänzer/-innen. In Zusammenarbeit mit dem renommierten Bolshoi-Ballett in Moskau, dem Nationalen Ballett-Theater in Minsk und mit dem Leningrad Center in Sankt Petersburg entstand eine eindruckliche und aussergewöhnliche Serie. Zehn grossformatige Bilder werden vom 3. September bis am 31. Dezember 2018 werktags, 09.00 bis 17.00 Uhr, im Foyer des Gemeindesaals zu sehen sein (freier Eintritt).

Die Vernissage mit einem Auftritt der Tänzerin Anda Pop von der Tanzschule Steinhausen findet am Samstag, 1. September 2018, 17.00 Uhr im Gemeindesaal statt. Die Veranstaltung ist öffentlich. Sie sind herzlich eingeladen.

Baubewilligungen

Markus Iten und Vreny Nicolini, Höfenstrasse 42, 6312 Steinhausen: Erstellen Verkaufsladen, 2 Folientunnels und Werkstatt / Aufenthaltsraum-Zimmer, Assek.Nr. 08.00064e, GS 141, Höfenstrasse 42.

Marianne Baumann, Schinhaltenstrasse 6, Oberdorf: Dachaufstockung, Fassadensanierung und Balkonerweiterung Südfassade und Neubau Photovoltaikanlage, Assek.Nr. 08.00213a, GS 373, Tellenmattstrasse 26.

Rüno Immobilien AG, c/o Philipp Zimmermann, Im Haller 52, 8424 Embrach: Terrassenüberdachung (Holzkonstruktion), Assek. Nr. 08.00657a, GS 1059, Hinterbergstrasse 36.

Elvis Sabanovic, Mattenstrasse 22, 6330 Cham: Umnutzung Gebetsraum in Büroräume und Büroräume in Gebetsraum, Fassade- / Dachsanierung und Anbau Personenaufzug, Assek. Nr. 08.00604a, GS 985, Sumpfstrasse 1.

Gemeinde Steinhausen, Bahnhofstrasse 3, 6312 Steinhausen: Sanierung und Umbau Rathaus, Assek.Nr. 08.00594a, GS 441, Bahnhofstrasse 3.

SwissCan Investments AG, Neugutstrasse 66, 8600 Dübendorf: Erstellen Dachstern

(Mercedes-Benz) auf Gebäudedach, GS 473, Sennweidstrasse 28.

Personelles

Adrian von Aesch, Knonau ZH, hat Mitte Juni seine Tätigkeit als Mitarbeiter Ökiohof, aufgenommen.

Giacomo Brocchetto, Ebertswil ZH, absolviert von August 2018 bis Juli 2019 ein einjähriges Praktikum im Gartenunterhalt auf dem Friedhof Erli.

Seit dem 6. August 2018 ist Tülay Bayraktar, Steinhausen, neu als Reinigungsmitarbeiterin im Rathaus tätig.

Vasco Oliveira, Buchrain LU, wird am 1. September 2018 sein einjähriges Praktikum in der Jugendarbeit beginnen.

Corinne Pauli, Steinhausen, Mitarbeiterin Hauswartung Zentrumsliegenschaften, tritt ihre Teilzeitstelle am 1. September 2018 an.

Wir heissen Adrian von Aesch, Giacomo Brocchetto, Tülay Bayraktar, Vasco Oliveira und Corinne Pauli herzlich willkommen bei der Gemeinde Steinhausen und wünschen ihnen viel Freude bei ihren neuen Aufgaben.

Michael Schmidt, Leiter Sozialdienst, tritt Ende August nach 24 Jahren bei der Gemeinde in den verdienten Ruhestand.

Adrian Schuler, Leiter Jugendarbeit ad interim, beendet per 31. August 2018 seine Tätigkeit für die Gemeinde Steinhausen.

Wir danken Michael Schmidt und Adrian Schuler für ihren wertvollen Einsatz und wünschen ihnen für die Zukunft alles Gute.

Erfolgreiche Lernende

Anja Hagen hat Ende Juni ihre Ausbildung als Kauffrau bei der Gemeinde erfolgreich abgeschlossen und ihr Fähigkeitszeugnis in Empfang nehmen können.

Der Gemeinderat gratuliert der jungen Kaufrau zu ihrem Erfolg. Anja Hagen bleibt der Gemeinde treu und wird auf der Einwohnerkontrolle erste Berufserfahrungen sammeln.

Neue Lernende

Im August haben Andri Krienbühl, Steinhausen, als Kaufmann, Alexander Ghebreamlak, Obfelden ZH, als Unterhaltspraktiker im Werkdienst, und Aaron Zeliska, Zug, als Fachmann Betriebsunterhalt, Fachrichtung Hausdienst, Schulanlage Sunnegrund, ihre Ausbildungen bei der Gemeinde begonnen.

Der Gemeinderat wünscht den neuen Lernenden eine interessante und erfolgreiche Ausbildungszeit.

Zelt auf dem Dorfplatz

Im Jahr 2019 kann das Zelt auf dem Dorfplatz wegen der Rathaus-Baustelle nicht aufgestellt werden. Die Konsolen für die Zeltmontage, die sich auf dem Vordach des Rathauses befinden, müssen während der Bauarbeiten demontiert werden und stehen für die Zeltmontage nicht zur Verfügung.

Trotz Rathausumbau können 2019 auf dem Dorfplatz Anlässe - jedoch ohne Zelt - durchgeführt werden.

Die Zeltanlage auf dem Dorfplatz ist in die Jahre gekommen und muss in Kürze ersetzt werden. Der Gemeinderat prüft zurzeit Alternativen für die Zeit nach 2020.

Jubilarenanlass

Am 16. August 2018 fand im Foyer des Gemeindesaals der erste Steinhauser Jubilarenanlass statt. Eingeladen waren alle Einwohnerinnen und Einwohner, die 2018 ihren 80. Geburtstag feiern. Der Gemeinderat durfte 40 Jubilarinnen und Jubilare und sechs Begleitpersonen begrüssen, die der Einladung gefolgt waren. Der stimmungsvolle Anlass mit einem feinen Nachtessen wurde musikalisch umrahmt durch die Familienkapelle Gnos und den Jodlerklub Bärblueme.

Eröffnung Kindergarten Hasenberg

Am Samstag, 15. September 2018, wird die Eröffnung des Kindergarten Hasenberg gefeiert. Um 11.00 Uhr findet die offizielle Eröffnung mit einer Darbietung der Kindergartenkinder statt. Ab 11.30 Uhr sind Sie zum Imbiss eingeladen und können den neuen Kindergarten besichtigen. Ende der Veranstaltung um 13.30 Uhr.

Bei uns sind Sie in guten Händen
Damen, Herren und Kinder

STUDIO 39
Coiffure

Zugerstrasse 39, 6312 Steinhausen, Tel. 041 741 69 39
Bushaltestelle Oele, Kundenparkplatz vorhanden

Alle 15 Jahre wieder: Ortsplanungs-Revision

Steinhausen wird sich weiter entwickeln, nur wie?

Wie sich eine Gemeinde, eine Stadt entwickelt, hängt von verschiedenen Faktoren ab. Hauptsächlich unterliegen sie einer genauen Planung. Diese Entwicklung wird nicht nur auf kommunaler Ebene geplant, sondern muss auch von Kanton und Bund genehmigt werden. Zonenplan, Bauordnung und kommunaler Richtplan werden angepasst und erneuert.

Da die letzte Ortsplanungs-Revision 2004 erfolgte und gemäss allgemeinen Planungsgrundsätzen nach mindestens 15 Jahren erneuert werden muss, steht für die Gemeinde Steinhausen eine neue Revision der Ortsplanung an. Der Gemeinderat hat beschlossen, mit den Vorarbeiten zur gemeindlichen Ortsplanung zu beginnen.

Leitplanken sind in Arbeit

Der kantonale Richtplan hat in den letzten Jahren einige Änderungen erfahren. Zurzeit befinden sich die Grundzüge der räumlichen Entwicklung im Kantonsrat in der Beratung. Diese werden noch dieses Jahr durch den Kanton genehmigt und per Bundesgenehmigung auf den 1. Januar 2019 in Kraft treten. Auch die anderen Gemeinden im Kanton Zug können somit mit ihrer Ortsplanungs-Revision starten.

Breit abgestützt

Da sich die Gemeinde Steinhausen nicht nur nach den Wünschen und Vorstellungen von einigen wenigen entwickeln soll, haben die Verantwortlichen ein Team gebildet, das aus zwei verschiedenen Kollektiven besteht: Einer Kern- und einer Begleitgruppe.

Kern- und Begleitgruppe

Während in der Kerngruppe Fachleute ihren Einsitz haben, sind in der Begleitgruppe Vertreterinnen und Vertreter aus allen ortsansässigen Parteien, des Gewerbes, der Landwirtschaft, und weitere drei Personen, die eine bestimmte Bevölkerungsgruppe vertreten (s. Kasten). Die Mitglieder der Begleitgruppe sind auch Ansprechpersonen für die Bevölkerung Steinhausens. Leute, die eher auf das persönliche Gespräch setzen, können Fragen oder Anregungen direkt an diese Personen richten.



© Flying Camera

Bevölkerung kann mitbestimmen

Eine eigentliche dritte Gruppe bildet die Bevölkerung Steinhausens, denn jede/r Interessierte hat die Möglichkeit, mitzudenken und Wünsche anzubringen. Dafür wird noch in diesem Jahr eine Bevölkerungsbefragung durchgeführt. Auch die Begleitgruppe hat bei der Erarbeitung dieser Befragung bereits mitgewirkt. Aufgrund der Auswertung wird der Gemeinderat die nächsten Schritte der Revision bestimmen. Natürlich wird auch die Öffentlichkeit zur gegebener Zeit informiert.

Startsitzung erfolgt

Dieser partizipative Prozess wurde am 27. August 2018 offiziell gestartet. An diesem Montag fand nämlich die Kick-Off-Sitzung zur Ortsplanungs-Revision statt. Das gesamte Verfahren wird insgesamt drei bis vier Jahre dauern. Bis spätestens 2025 muss die Revision durch den Regierungsrat genehmigt sein. Zuvor werden die Stimmberechtigten über den neuen Zonenplan und die überarbeitete Bauordnung abstimmen können.

Gemeinsam ans Ziel

Der Weg zur Gestaltung von Steinhausen wird gemeinsam beschritten. Der Gemeinderat und die Projekt-Verantwortlichen sind gespannt, welche Ergebnisse zur sinnvollen Entwicklung vorgeschlagen und schliesslich beschlossen werden. Weitere Informationen folgen.

Ortsplanung Steinhausen Vorsitz

Andreas Hürlimann, Gemeinderat, Vorsteher Bau und Umwelt

Kerngruppe

Ivo Kuster, Remund + Kuster,
Büro für Raumplanung AG
Mario Roth, Remund + Kuster,
Büro für Raumplanung AG
Karin Bächli, EBP Schweiz AG,
Verkehrsplanerin

Rolf Schlumpf, Architekt
Pascal Iten, Gemeinde Steinhausen,
Bau und Umwelt

Begleitgruppe

Reto Hofer, Vertreter CVP
Reto Schorta, Vertreter FDP
Matthias Winistöfer, Vertreter GLP
Stefan Thöni, Vertreter Piratenpartei
Kurt Schmid, Vertreter Grüne
Urs Kempf, Vertreter SP
Stefan Sandoz, Vertreter SVP
Martin Hausheer,
Vertreter Wirtschaft/Gewerbe
Beda Schlumpf,
Vertreter Landwirtschaft
Heinz Schmid,
Vertreter Senioren
Jannine Meier, Vertreterin Jugend
Valentina Berg, Vertreterin Jugend

Für Fragen im Zusammenhang mit der Ortsplanungs-Revision steht Pascal Iten, Abteilungsleiter Bau und Umwelt (pascal.iten@steinhausen.ch), gerne zur Verfügung.)

Grossbaustelle Eschfeld

Drittes und letztes Teilprojekt der Erweiterung und Sanierung der Sportanlagen befindet sich im Bau

Nach der Beachvolleyball-Anlage im Feldheim und die um zwei Plätze erweiterte Tennis-Anlage bekommt der Sportclub Steinhausen (SCS) nun sein zweites grosses Fussballspielfeld. Im Moment ist nur das kleine Sportfeld bespielbar, ab Mitte November ist der SCS für acht Monate «fussballplatzlos».

Wer diese Tage an der Sportmeile «Eschfeld» durchspaziert, sieht anstelle von viel fussballrasengrün mehr grau und braun. Auf einer gemeinsamen Baustelle befinden sich zwei Bauherren: Die Gemeinde und der Sportclub Steinhausen. Es scheint

wunderbar zu harmonisieren und sieht nach zügigen Vorwärtkommen aus.

Der durch die Gemeinde beauftragte Ausbau für den neuen Fussballplatz ist in vollem Gange. Die beiden Plätze Eschfeld 1 und Eschfeld 2 werden nun komplett saniert bzw. erweitert. Bis August 2019 ist der grosse Naturrasen gesperrt und ab November 2018 bis Juli 2019 dann auch das kleine Spielfeld.

Beim neuen Clubhaus, dessen Neubau aus Eigenmitteln des SCS bestritten wird, sind die Eisenleger fleissig am Werk. Alle Arbeiten schreiten zügig voran und wenn das

momentane Wetterglück bestehen bleibt, wird bereits Anfang Oktober der neue Rasen angesät.

Nach dem letzten Match des SCS, ca. Mitte November, steht der Sportclub ganz ohne Fussballplatz da, denn der neue Rasen wird erst im Sommer bespielbar sein. Lediglich die kleinen Trainingswiesen stehen dann zur Verfügung. Eine grosse Einschränkung und Herausforderung für den SCS. Die beiden «Neuen» – die Fussballfelder und das Clubhaus – werden dann im Sommer 2019 für alle Fussballfans und alle Sportlerinnen und Sportler bereit stehen.



Situation an der «Sportmeile» Eschfeld, links das Schulhaus Sunnegrund.

Café International

Förderung der Integration

Ab September 2018 lädt das Café International wieder zum Treff im Zentrum Chiematt in den Räumen der Jugendarbeit Steinhausen ein.

Ziel des Café International ist es, andere Kulturen kennenzulernen, neue Freundschaften zu schliessen und die Bildung und Kreativität durch Vorträge anzuregen. Zudem wird Deutsch gesprochen, um den Teilnehmenden die Integration im Dorf zu erleichtern.

Integration

Es werden Themen wie das Schulsystem im Kanton Zug, Schule Steinhausen, Schweizer Kultur und Aktuelles aus der Gemeinde nähergebracht. Dabei unterstützen sich Fremdsprachige und Schweizer gegenseitig im Austausch.

Treff-Details

Das Café ist im Jugendtreff zweimal monatlich am Donnerstagmorgen von 09.00–11.00 Uhr an folgenden Daten geöffnet:

6. und 20. September 2018
8. und 29 November 2018
13. Dezember 2018
17. Januar 2019
28. Februar 2019
14. und 28. März 2019
9. und 23. Mai 2019
13 und 27. Juni 2019

Geniessen Sie einen Tee oder Kaffee für CHF 1.00 bis CHF 2.00. Die Teilnahme ist kostenlos.

Der Treff wird von Samira Höhn und Tamara Didic, Steinhausen, ehrenamtlich geleitet.

Haben Sie Fragen? Bitte wenden Sie sich an:

Soziales und Gesundheit
Telefon: 041 748 11 10
E-Mail: SuG@steinhausen.ch
www.steinhausen.ch



Deutschkurs für Kinder in Steinhausen

mit Wunderfitz und Redeblitz

Ab 21. September 2018 findet im Schulhaus Sunnegrund erneut ein Deutschkurs für kleine Kinder ab drei Jahren bis zum Kindergarten Eintrittsalter statt. Dieser Kurs bereitet fremdsprachige Kinder sehr gut auf den Kindergarten vor. Die Kurssprache ist Deutsch.

Die Kinder lernen Deutsch sowie Regeln und Abläufe in der Gruppe. Der Kurs dient als Vorbereitung auf den Kindergarten und

die Schule. Die Sprachkompetenz ist die Basis für den schulischen Erfolg. Die Teilnehmerzahl ist auf vier bis sechs Kinder pro Gruppe beschränkt.

Der Kurs wird im Auftrag der Gemeinde Steinhausen, Soziales und Gesundheit, durch Wunderfitz und Redeblitz, Sprachliche Frühförderung, angeboten.

Anmeldung und Kontaktadresse

Wunderfitz und Redeblitz

Sprachliche Frühförderung
Luzernerstrasse 122
6333 Hünenberg See

wietlisbach@wunderfitzundredeblitz.ch
www.wunderfitzundredeblitz.ch
Telefon 041 780 54 28

Kinderdeutschkurs

Kursbeginn

Freitag, 21. September 2018

Kursort

Schulhaus Sunnegrund 5,
Steinhausen

Kursdauer

21. September 2018 bis 1. Februar 2019
13.30–14.20 Uhr
(total 15 Lektionen)

Kosten

Elternbeitrag CHF 150.00
inkl. Material (15 Lektionen)



ELG sucht Mitwirkende

Zusammen gestalten wir die «gute Schule Sunnegrund»

Die Eltern-Lehrpersonen Gruppe (ELG) ist eine Interessengemeinschaft für Eltern und Lehrpersonen, die kreativ und aktiv mitwirken möchte, um gemeinsam den Lebensraum Schule Steinhausen mitzugestalten.

Die ELG gibt es in Steinhausen seit 2014. Bei regelmässigen Treffen tauschen wir Informationen über Aktuelles in und um das Schulhaus Sunnegrund aus. Wir organisieren Vorträge, Referate und helfen mit bei Schulanlässen zusammen mit den Lehrpersonen.

Jede Mutter und jeder Vater, dessen Kind im Sunnegrund zur Schule geht oder einen Kindergarten in Steinhausen besucht, ist in der ELG herzlich willkommen.

Wer Lust hat, aktiv mitzugestalten, mitzuwirken, mitzureden und mitzuhelfen, kann sich gerne bei uns melden – wir freuen uns auf Sie!

Schulhaus Sunnegrund 123: elg123.steinhausen@yahoo.com

Schulhaus Sunnegrund 4:
elg4.steinhausen@yahoo.com

Schulhaus Sunnegrund 5:
elg5.steinhausen@yahoo.com



«freiwillig mitenand»

Computeria Steinhausen

Im Herbst soll die Computeria in der Bibliothek Steinhausen eröffnet werden. Einmal wöchentlich können sich Interessierte in der Bedienung und dem Einrichten von Handy, Tablet-PC, Notebook und verwandten Geräten Hilfe holen.

Unterstützung wird auch bei Netzwerkproblemen angeboten. Die Computeria hilft ebenfalls bei der Bedienung des modernen Fernsehgerätes zu Hause.

Freiwillige gesucht

Für den gelegentlichen Einsatz werden Freiwillige mit Computerkenntnissen gesucht, die ihr technisches Wissen gerne an Mitmenschen weitergeben.

Ihr Profil

Wenn Sie gute Kenntnisse in einem der nachfolgenden Gebiete haben, freut sich «freiwillig mitenand» über Ihr Mitwirken:

- Microsoft Windows
- Microsoft Office
- MAC OS
- iOS
- Android
- oder weitere

Entschädigt werden Sie durch interessante Kontakte und eine kollegiale Zusammenarbeit im Team der Computeria.

Haben Sie Fragen?

Für Fragen erreichen Sie Hans Rüttimann, Koordinator «freiwillig mitenand» unter 079 798 70 83 oder Arthur Huber unter 079 455 90 20 telefonisch. Melden Sie sich und wirken Sie bei der Ausgestaltung der Computeria mit.



Melden Sie sich bei:

Gemeinde Steinhausen
«freiwillig mitenand»
Bahnhofstrasse 3
Postfach 164
6312 Steinhausen

Telefon 079 798 70 83
freiwilligenarbeit@steinhausen.ch

Ein Projekt in Zusammenarbeit mit der Abteilung Soziales und Gesundheit der Gemeinde Steinhausen.

Wollen Sie helfen oder suchen Sie Hilfe?

Das Koordinationsteam von «freiwillig mitenand» ist...

...**persönlich** jeweils donnerstags von 14 bis 16 Uhr in der Bibliothek in Steinhausen anwesend und beantwortet Ihre Fragen. Kommen Sie einfach vorbei!

...**per Telefon** montags von 9 bis 12 Uhr erreichbar unter Tel. 079 798 70 83.

...**per Mail** immer unter freiwilligenarbeit@steinhausen.ch erreichbar.



Huwyler
Schreinerei

SCHREINEREI HUWYLER AG
Innenausbau, Umbauten, Reparaturen
Hinterbergstrasse 56
6312 Steinhausen
Tel. 041 748 20 20
schreinerei-huwyler.ch
info@schreinerei-huwyler.ch

purple Webpublishing
Printdesign Eye.ch

Webdesign nach Mass

Jacqueline Lengen
6312 Steinhausen
Telefon 077 44 777 66
kontakt@purpleeye.ch
purpleeye.ch



Baubeginn Musikschulzentrum Sunnegrund 1

Informationen zum Baustart

Am 3. September 2018 beginnen die Bauarbeiten zur Umnutzung des ältesten und denkmalgeschützten Steinhauser Schulhauses Sunnegrund 1 zum Musikschulzentrum. Für die Nutzerinnen und Nutzer der Schulanlage im Sunnegrund sind Einschränkungen zu Gunsten einer bestmöglichen Sicherheit leider unumgänglich.

Am 26. November 2017 haben die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger den Baukredit für die Umnutzung des Schulhaus Sunnegrund 1 zum Musikschulzentrum an der Urne genehmigt. In der Zwischenzeit konnten die Werk- und Detailplanung abgeschlossen sowie erste Arbeitsvergaben vollzogen werden. Somit sind alle Vorbereitungen beendet und es kann - wie geplant - kurz nach den Schulsommerferien, am Montag, 3. September 2018 mit den Bauarbeiten begonnen werden.

Sicherheit ist gewährleistet

Bauen auf dem Schularreal im laufenden Betrieb ist eine besondere Herausforderung und die Sicherheit der Kinder auf dem Areal hat höchste Priorität. Abteilungsübergreifend wurde zusammen mit den Planern und Ausführenden ein Konzept erarbeitet, das eine vollständige Entflechtung der Baustelle vom Schulbetrieb vorsieht. Dies hat zur Folge, dass während der Bauzeit weder der Pausen- und Spielplatz vor dem Sunnegrund 1, noch das Zwischenniveau Sunnegrund 1+2 durch Externe genutzt werden kann. Der Zugang zu den Schulanlagen im Sunnegrund ab der Blickensdorferstrasse verschiebt sich nach Osten zum Schulleitungsgebäude.



Schulhaus Sunnegrund 1

Alternativ kann der bestehende, nordseitige Zugang ab der Eschfeldstrasse (Sportplätze) gewählt werden. Auf dem Schularreal wird eine Übersichtstafel mit den notwendigen Informationen und Kontakten errichtet.

Verkehrsführung

Im Bereich der Schulanlage Sunnegrund wird das nördliche Trottoir (Seite Sunnegrund-Areal) abgesperrt und der Fussgängerstreifen beim Sunnegrund 2 / Schulleitungsgebäude aufgehoben. Mit dieser Massnahme müssen die Schulkinder zwar einen kleinen Umweg in Kauf nehmen, kommen aber nicht in Kontakt mit den zu- und wegführenden Baustellenfahrzeugen. Die Sicherheitsassistenten der Zuger Polizei werden das Miteinander im Baustellenbereich speziell überwachen.

Flachdachsanieierung und Neugestaltung Pausen- und Spielplatz

Die Gemeindeversammlung vom 7. Juni 2018 hat den Baukredit für die Neugestaltung des Pausen- und Spielplatzes vor dem Sunnegrund 1 sowie eine kleine Erweiterung des Vordachs der Feuerwehr beschlossen. Gleichzeitig kann auch die notwendige Sanierung des Flachdaches über dem Feuerwehrdepot ausgeführt werden. Dies hat zur Folge, dass der Spielplatz Sunnegrund 1 bereits im Herbst 2018 zurückgebaut wird. Somit können Synergien im Bauablauf des Musikschulzentrums genutzt und eine wirtschaftliche Umsetzung garantiert werden.

Verlaufen die Bauarbeiten wie gewünscht, werden sie bis Ende 2019 abgeschlossen.

Magische Welten

Projektwoche der Mediathek Sunnegrund

Während zweier Wochen im Mai verwandelten Pia D'Oto, Alexandra Büchel und Indrani Huwyler die Mediathek. Die drei «Mediatheksfrauen» gestalteten ihren Arbeitsraum in eine ganz besondere Erlebniswelt für Kinder um.

Bereits beim Eintreten in die Mediathek tauchte der Besucher in eine andere Welt ein. Von Zauberei, Hexerei und Magie sind die meisten Kinder fasziniert. Neugierde mischt sich mit unheimlichen Empfindungen, wie passend also das gewählte Projektwochenthema. So entdeckte während dieser Zeit jedes Kind für sich etwas Spannendes in der «Media». So wird die Mediathek von den Schülerinnen und Schülern genannt.



Jede Klasse besuchte während der Projektwoche die Mediathek während einer Lektion. Zuerst gab es eine kurze Einführung zum Thema, anschliessend eine stufengerechte Geschichte oder einen Kurzfilm. Danach durften die Kinder diverse Experimente und Zaubertricks ausprobieren, sich von den verschiedenen Ausstellungswänden bzw. -tischen inspirieren lassen, Geschichten über Hexen und Zauberer lesen, am grossen Puzzle weiterlegen oder sich in ein magisches Buch vertiefen. Dies war die fünfte Projektwoche der

Mediathek Sunnegrund, nach Michael Ende, Cornelia Funke, Comic und Krimi. Lange Zeit nach Schulschluss traf man noch Kinder an, die sich bei den Zaubertricks als Magier versuchten und den Klassenkameraden begeistert die eben geübten Tricks demonstrierten. «Es war geil!», meinte Armin aus der 2. Klasse auf die Frage, wie ihm die Ausstellung gefallen habe.

Die Freude über die äusserst gelungene Projektwoche war sowohl bei den Besuchern als auch bei den Veranstalterinnen deutlich zu spüren.



SHIATSU
WOHLFÜHLEN UND EINTAUCHEN

Shiatsu Praxis
Irma Dubach
Dipl. Shiatsu Therapeutin SGS
Zugerstrasse 35
6312 Steinhausen

Mobile: 077 417 02 94
E-Mail: idubach@datazug.ch
www.shiatsu-dubach.ch

 **Peter Schwendeler GmbH**

Sanitär – Heizung – Zentralstaubsauger

- Reparaturservice
- Boilerentkalkungen
- Badzimmerumbauten
- Austausch-Service für V-Zug Geräte

6312 Steinhausen
Telefon 041 740 26 14

Rückrufaktion
GewerbeGutschein

einlösbar bis 31.12.2018

 Gewerbeverein
Steinhausen





Wir – die zukünftigen Hazel Bruggers?

Die Sek 3a wird zu Poetry Slammern!

Was soll denn ein Poetry-Slam genau sein? Und wie kann auf der Bühne das Publikum mit einem einfachen Text aus dem Alltagsleben mitgerissen werden? Diesen Fragen ging die Sek 3a in einem etwas speziellen Deutschprojekt nach. Die Schüler Raphael Neidhart, Ivo Limacher und Levi Küng berichten darüber.

Der leidenschaftliche Thuner Spoken-Word Poet Remo Rickenbacher kam am 28. März zum ersten Mal in unsere Klasse. Keiner von uns wusste, was Poetry-Slam überhaupt ist. Ohne langes Drumherum fing der Profi gleich mit einem ersten, sehr humorvollen Poetry-Slam an. Die ganze Klasse fand es lustig, wie er seine Stimme veränderte und es ihn dabei überhaupt nicht aus der Fassung brachte. Als er fertig war, konnten wir ihm alle Fragen stellen, die uns spontan in den Sinn kamen. Die Lektionen gingen wie im Fluge vorbei.

Unser eigener Poetry-Slam

Wir Schülerinnen und Schüler hatten nach dem ersten Besuch des Profi-Slammers etwa eine Woche Zeit, einen eigenen Poetry-Slam zu schreiben. Jede und jeder von uns hatte ganz eigene Vorstellungen, worüber sie oder er schreiben möchte. Die Vorgabe war, dass der Text drei bis fünf Minuten lang sein soll. Niemand hatte grosse Mühe, einen Text zu schreiben, weil man über den Inhalt völlig frei entscheiden durfte. Die Vielfalt war erstaunlich. Es gab zum Beispiel einen Schüler, der schrieb über das WC oder eine Schülerin, die über die «Angst vor dem leeren Blatt» geschrieben hat. Letztendlich hielt jeder glücklich und stolz seinen ganz persönlichen Slam-Text in der Hand.

Vortrag des eigenen Slams

Wir verbrachten mehrere Lektionen mit Remo Rickenbacher und konnten daraus viel mitnehmen. Bevor wir unseren eigenen Slam vortragen durften, gingen wir nach draussen zum Üben. In diesen Übungen ging es darum, dass wir ernst bleiben und nicht auf der Bühne lachen. Manchen fiel die Aufgabe leicht, anderen nicht. Drei mutige Schülerinnen präsentierten ihren Poetry-Slam gleich. Alle drei Slams gefielen dem Profi! Der Rest der Klasse präsentierte



Die Klasse S3a bei ihren ersten Poetry-Slam-Versuchen

den Poetry-Slam erst nach den Ferien. Alle Vorträge waren einzigartig und spannend. Somit vollendeten wir das Projekt Poetry Slam alle mit viel Stolz.

Unsere Tipps zum Texten und Auftreten

Um einen Slam spannend gestalten zu können, muss er unbedingt abwechslungsreich sein. Man kann dazu rhetorisch spannende Elemente (wie zum Beispiel Metaphern) oder auch Reime einbringen. Es ist beispielsweise denkbar, aus Sicht eines Hundes oder auch eines Alltagsgegenstandes zu schreiben. Wie ist das Leben eines Hundes, wenn er nach draussen geht? Einer solchen Frage kann zum Beispiel nachgegangen werden. Eine BucketList oder auch eine simple Einkaufsliste eignen sich für einen Slam-Text. Das Wichtigste ist einfach, sich selbst zu sein und seinen kreativen Gedanken freien Lauf zu lassen.

Es mag für manche schwierig sein, sich eine eigene Geschichte auszudenken und aufs Blatt zu bringen. Remo Rickenbacher gab den Schülerinnen und Schülern vielerlei Tipps, um auf ein spannendes Thema zu kommen. Ohne die Tipps des Slam-Poeten wären unsere Texte sicher nicht so toll rausgekommen.

Wenn einmal alles auf dem Blatt geschrieben steht, geht es darum, den Text mög-

lichst gekonnt aufzuführen und das Publikum zu fesseln. Einer der wichtigsten Tipps des Profis war, dass wir Zeichen in den Text einfügen sollen, die daran erinnern, die Stimme zu variieren, Emotionen reinzubringen oder Gesten mit den Händen zu machen.

Fazit

Alle Schülerinnen und Schüler unserer Klasse fanden das Poetry-Slam Projekt sehr spannend. Wir lernten zum Beispiel, einen kreativen Text zu schreiben und ausdauernd an einem Text zu arbeiten, indem wir ihn immer wieder überarbeiteten, so dass jede und jeder am Schluss eine tolle Performance fürs Publikum liefern konnte.

Zum Poetry-Poeten

Remo Rickenbacher ist Gründer und Mitglied der Thuner Spoken-Word-Gruppe «Thun ist Nirgends», welche seit 2013 für volle Veranstaltungssäle sorgt. Die Sek 3a Steinhausen ist eine von vielen Schulen, welche bisher in den Genuss seiner Slam-Einführungen gekommen ist. Auf jeden Fall eine Empfehlung wert!

Mehr Infos auf seiner Webseite: www.remolution.ch/

Bibliothek

Bahnhofstrasse 5, 6312 Steinhausen
Telefon 041 748 11 77
www.steinhausen.ch/bibliothek

Vorschau

Schliessung
Am Freitag, 14. September, bleibt die Bibliothek geschlossen. Wir nehmen am Personalflug der Gemeinde teil.

Lesung mit Monika Mansour

Dienstag, 30. Oktober, 20.00 Uhr
Die Autorin stellt ihren neusten Kriminalroman «Höllgrotten» vor.

Deutsch-Konversationsclub

Möchten Sie sich gerne in lockerer Atmosphäre auf Deutsch unterhalten? Für Personen, die über mittlere Deutschkenntnisse verfügen. Wir sprechen über verschiedene interessante Themen.

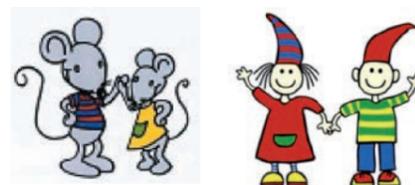
Termine:
Mittwoch, 12. Sept./14. Nov./11. Dez.
Zeit: 14.00–15.00 Uhr
Leitung: Claudia Morales

Änderung Name «Bücherkafi»

Unser Bücherkafi, das 2x pro Jahr stattfindet, wird neu unter dem Namen «Buch-perlen» erscheinen. Der Inhalt des Anlasses bleibt gleich. Wir stellen Ihnen Buchneuhheiten vor.

Bibliomüsli / Bibliozwerg

Müsli:
Mittwoch, 5. September 9.30–10.00 Uhr
Zwerg:
Mittwoch, 29. August/26. September 14.00–14.30 Uhr



Öffnungszeiten

Montag:		14.00–19.00 Uhr
Dienstag:		09.00–18.00 Uhr
Mittwoch:	09.00–11.00 Uhr	14.00–18.00 Uhr
Donnerstag:		09.00–18.00 Uhr
Freitag:	09.00–11.00 Uhr	14.00–18.00 Uhr
Samstag:	09.00–13.00 Uhr	
vor Feiertagen bis 17.00 Uhr		

Monatstipp



Höllgrotten

Kriminalroman
Monika Mansour, 2018

Ein klug konstruierter, feinfühlig erzählter Kriminalroman mit einer aussergewöhnlichen Heldin.

Natalie ist ein «Schmetterlingskind» und leidet an einem unheilbaren Gendefekt. Trotz ihrer Krankheit setzt sie sich aktiv für Frauen in Not ein. Als die junge Kongolesin Emeline tot unter der Lorzentobelbrücke gefunden wird, stellt Natalie auf eigene Faust Nachforschungen an, denn für sie ist klar: Emeline hätte niemals Selbstmord begangen, da sie erst vor Kurzem ein Kind zur Welt gebracht hat. Aber wo ist das Baby? Zu spät merkt Natalie, dass sie sich mit ihren Fragen selbst in höchste Gefahr bringt.

Dass die Schauplätze dieses Romans im Kanton Zug sind, macht dieses Buch besonders lesenswert.

Die Autorin Monika Mansour wird im Oktober 2018 in unserer Bibliothek zu Gast sein. Nähere Informationen entnehmen Sie bitte der Vorschau.

Neuheiten

Belletristik

- Bretonische Geheimnisse, Krimi Kommissar Dupins siebter Fall Jean-Luc Bannalec
- Die letzten Meter bis zum Friedhof Antti Tuomainen
- Das Flüstern der Insel Daniel Sánchez Arévalo
- Anna Forster erinnert sich an die Liebe Sally Hepworth
- Der Sprengmeister Henning Mankel
- Kleine Feuer überall Celeste Ng
- Valentina sucht das Glück Hans Kruppa
- Glück hat seinen Preis Irina Korschunow
- Brombeersommer Dörthe Binkert
- Der englische Liebhaber Federica De Cesco
- Der Totschreiber, Thriller Steve Mosby
- Einsiedeln, Krimi Silvia Götschi
- Im Visier Lee Child
- Wie heiss ist das denn? Ellen Berg
- Nikotin Nell Zink
- Die Ewigkeit in einen Augenblick, Erzählungen Erika Frey Timillero
- Der Kommissar und das Rätsel von Biscarosse, Krimi Maria Dries
- Paper Paradise Erin Watt
- Die Schönheit der Nacht Nina George

15 JAHRE LUDOTHEK STEINHAUSEN

Wenn das kein Grund zum Feiern ist!

Am Samstag, 15. September 2018, feiert die Ludothek Steinhausen von 11.00 – 16.00 Uhr in und um den Gemeindesaal Steinhausen ihr 15-jähriges Jubiläum.

Wir freuen uns auf euer Kommen!

11.30 Uhr	Vorführung "Girls Gymnastikriegen DTV"
ab 12.30 Uhr	Kinderschminken LASAPOJONI
13.00 Uhr bis 15.00 Uhr	Ballonwettflug
14.00 Uhr	Puppentheater Sturmfrisur

Weitere Attraktionen:

- Basteltisch
- Flohmarkt
- Diverse Grossspielsachen
- Festwirtschaft

Veranstaltungsort:
Gemeindesaal, Bahnhofstrasse 5, 6312 Steinhausen

Kontaktperson:
Gaby Hausheer, 041 748 11 91, gaby.hausheer@steinhausen.ch

Ludothek

Eschfeldstrasse 2, 6312 Steinhausen
Telefon 041 748 11 91
www.steinhausen.ch/ludothek

Öffnungszeiten

Montag:	13.30–18.00 Uhr
Mittwoch:	13.30–18.00 Uhr
Freitag:	09.00–11.30 Uhr
Samstag:	09.00–11.30 Uhr

Zurück im Alltag

Die Ludothek war auch dieses Jahr bei schönstem Sommerwetter am 1. Augustbrunch der Gemeinde dabei. Das Ludo-team freute sich über sehr viele kleine und grosse Besucher in der Ludoecke.

Jetzt sind die Sommerferien vorbei und der Kindergarten- und Schulalltag ist eingeleitet. Auch die Ludothek ist wieder zu den gewohnten Zeiten für Sie geöffnet.



Spiele des Jahres 2018

Das Kinderspiel des Jahres 2018 ist bekannt: **FUNKELSCHATZ**. Dieses HABA-Spiel ist für 2-4 Spieler ab fünf Jahren. Die Drachenkinder haben einen ungewöhnlichen Schatz entdeckt: eine Eis-Säule mit eingefrorenen Funkelsteinen. Die wollen natürlich alle gerne haben. Zusammen mit Papa Drache entfernen die Spieler deshalb einen Eis-Ring nach dem anderen. So bringen sie die Eis-Säule zum Schmelzen und die Funkelsteine purzeln herunter. Aber aufgepasst: Es können nur bestimmte Funkelsteine eingesammelt werden. Wer besitzt wohl am Ende die meisten Funkelsteine?

Das Spiel des Jahres 2018 ist ebenfalls gewählt und heisst **AZUL**. In Azul verzieren Spieler Wände mit Fliesen. Dazu wählen sie alle Fliesen einer Farbe aus einer Manufaktur oder der Tischmitte. Die gewählten Fliesen müssen sie erst in Reihen platzieren und dann auf Wänden aufbringen. Es handelt sich um ein Brettspiel für 2 bis 4 Spieler ab 8 Jahren und dauert 30 bis 45 Minuten.

Neben diesen beiden Spielen sind auch noch andere neue Schachtelspiele zur Ausleihe in der Ludothek bereit. Kommen Sie vorbei und schauen sich Altbekanntes und Neues an. Das Ludoteam berät Sie gerne.

15 Jahre Ludothek Steinhausen

Wie Sie dem nebenstehenden Plakat entnehmen können, feiert die Ludothek Steinhausen am 15. September 2018 das 15-jährige Jubiläum. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Und Achtung:

Am Samstagmorgen, 15. September 2018, bleibt die Ludothek geschlossen.

Bis bald in der Ludothek oder am grossen Jubiläumsfest.

Ihr Ludo-Team



Praxis für Fusspflege und Massagen



Esther Iten
dipl. kosm. Fusspflegerin
dipl. Masseurin
Hochwachtstrasse 28
Steinhausen
077 460 76 14
esther.iten@datazug.ch

www.fusspflege-pedicure-massage.ch



MONATSPROGRAMM SEPTEMBER

NEUE ÖFFNUNGSZEITEN | FÜR ALLE

MITTWOCH: 5./6. KLASSE: 14:00 BIS 16:00
OBERSTUFE: 16:30 BIS 19:00
FREITAG: 5./6. KLASSE: 16:00 BIS 18:00
OBERSTUFE: 19:00 BIS 22:00
JEDEN ZWEITEN SAMSTAG FÜR ALLE: 15:00 BIS 19:00

MI. 05.09. WELCOME VASCO & SELINA | FÜR ALLE

ES WIRD WÄHREND DEN NORMALEN ÖFFNUNGSZEITEN EIN WILLKOMMENSAPÉRO FÜR VASCO & SELINA GEBEN. KOMM VORBEI UND LERNE SIE KENNEN.

SA. 08.09. SAMSTAGSTREFF | FÜR ALLE

DER JUGENDTREFF HAT VON 15:00 BIS 19:00 FÜR ALLE GEÖFFNET.
KOMM VORBEI UND BRING DEINE COOLEN IDEEN MIT!

FR. 14.09. TREFF GESCHLOSSEN | FÜR ALLE

DER TREFF BLEIBT HEUTE FÜR ALLE GESCHLOSSEN. WIR SIND AM
MITTWOCH 19.09. WIEDER FÜR EUCH DA!

FR. 21.09. 5. KLASSE PARTY | NUR 5. KLASSE

EXCLUSIV NUR FÜR DIE 5. KLASSE GEÖFFNET. DIE PARTY FINDET VON 16:00 BIS 18:00 STATT.

SA. 22.09. SAMSTAGSTREFF | FÜR ALLE

DER JUGENDTREFF HAT VON 15:00 BIS 19:00 FÜR ALLE GEÖFFNET.
KOMM VORBEI UND BRING DEINE COOLEN IDEEN MIT!

JUGENDARBEIT STEINHAUSEN | ZENTRUM CHILEMATT | 6312 STEINHAUSEN | TELEFON 041 748 11 85 |
MOBIL 079 387 31 98 | JUGENDARBEIT@STEINHAUSEN.CH | WWW.STEINHAUSEN.CH/JUGENDARBEIT

Vier Therapeutinnen – eine Praxis

«happy hour» in den Praxisräumen am 21. September

Vor zwei Jahren stand die Homöopathin Esther Bucher in ihrer Praxis an der Blickensdorferstrasse und dachte darüber nach, wer den frei gewordenen Raum übernehmen konnte. Dass es wiederum eine erfahrene Therapeutin sein musste, die auch menschlich zu ihr passte, war ihr sofort klar. Nur kam ihr gerade so spontan niemand in den Sinn.

Es ist einem Zufall zu verdanken, dass Eliane Bracher nun neben ihr praktiziert. Esther Bucher erzählte Susanne Kunz vom Kunzthandwerk von ihren Gedanken und einen Tag später stand Eliane Bracher bei Susanne Kunz im Laden und erkundigte sich nach einem Geschenk und über einen freien Therapie-Raum. So haben die beiden Frauen sich kennen gelernt.

Esther Bucher arbeitet seit 1999 als Homöopathin, seit 2008 in Steinhausen. Die ehemalige Praxisassistentin verschrieb sich der Homöopathie und verfügt als dipl. Homöopathin hfnh über eine Praxisbewilligung im Kanton Zug. Das bedeutet, dass die Zusatzversicherung der Krankenkasse für die Kosten bei Esther Bucher aufkommt. Für die Mutter dreier erwachsener Kinder gehört die stetige Weiterbildung zum selbstverständlichen Rüstzeug. Während ihrer langjährigen Tätigkeit als Homöopathin hat sich der ganzheitliche und systemische Beratungsansatz für Kinder, Erwachsene und sowie für Menschen in der letzten Lebensphase bewährt.

Eliane Bracher hat eine umfassende Ausbildung in medialer Beratung und Rückführungen genossen. Sie, die als Kind bereits gespürt hat, dass sie diese Begabung in die Wiege gelegt bekam, traute sich erst als junge Erwachsene, sie zu akzeptieren und sich darin auszubilden. Heute behandelt sie Menschen, die in Lebenskrisen stecken, seien es berufliche, partnerschaftliche oder familiäre. So können Probleme gelöst werden, deren Ursachen einem im Unterbewusstsein liegen. Auch geistige Heilung gehört zu ihren Begabungen und wer gerne geführte Meditationen macht, ist bei Eliane Bracher ebenso am richtigen Ort.

Ruth Schraner ist die dritte Therapeutin, die die Praxis mit Leben füllt. Als erfahre-



Ruth Schraner, Eliane Bracher, Esther Bucher und Catherine Fischer, die das Arbeiten mit Energie verbindet

ne Ernährungsberaterin nach TCM konnte sie schon vielen Menschen aufzeigen, wie man sich gesünder ernährt und so zum Zielgewicht und zu besserer Gesundheit kommt. Dass die Praxis über eine Küche verfügt, ist ein willkommener Vorteil, um bei ihren Workshops auch jeweils einen kulinarischen Einblick in die Saison geben zu können. Systemische Familienaufstellungen nach Hellinger ist eine Therapieform, die hilft, ungünstige Situationen bewusst zu machen. Oft haben diese auch Einfluss auf Ernährung und Wohlbefinden. Dies ist ein weiteres Angebot von Ruth Schraner.

Catherine Fischer bildet mit den drei anderen Therapeutinnen ein vierblättriges Kleeblatt. Die bekannte Steinhauserin hat sich schon einen Namen als Fachfrau für Wickelarbeit nach Maja Thüler gemacht. Ihr Ziel ist es, vielen Menschen ihre langjährige Erfahrung in dieser natürlichen Methode weiterzugeben, in Kursen oder bei Hausbesuchen. Vor allem bei Kindern ist das Wickeln anwenden eine erfolgreiche Methode, um die Heilung zu unterstützen. Auch als Swisyyoga ausgebildete Yogalehrerin betreut sie kleine Gruppen und als Reiki-Therapeutin vermittelt sie durch Handauflegen die universelle Lebensenergie.

Dass sich nun vier Frauen zwei Praxisräume teilen, kommt daher, dass keine von ihnen Vollzeit arbeitet. So stehen die Räume nicht leer, wenn sich eine von ihnen der Familie oder einem Hobby widmet.

Fragen erwünscht

Vielleicht können Sie sich unter der einen oder anderen Therapieform nicht viel vorstellen? Kein Problem! Denn am 21. September findet eine „happy hour“ in den Praxisräumen statt. Dahin sind alle eingeladen, die sich unverbindlich über die Therapien erkundigen und die vier versierten Frauen kennen lernen möchten. Fragen sind erwünscht, und dass daraus schöne Gespräche und Bekanntschaften entstehen können, genauso!

happy hour am 21. September,
von 16–19 Uhr in der
Praxis an der Blickensdorferstrasse 2,
6312 Steinhausen

Esther Bucher,
Homöopathische Praxis

Ruth Schraner
Ernährung nach TCM

Catherine Fischer
Reiki – Yoga – Wickelarbeit

Eliane Bracher
Mediale Beratung

Kontakt über
Esther Bucher (www.estherbucher.ch)
Eliane Bracher (www.heilstern.ch)
Ruth Schraner (www.ruthschraner.ch)
Catherine Fischer
(catherinefischer@bluewin.ch)

beauty
cosmetic
jeanette

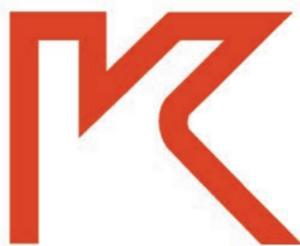


Jeanette Stirnimann
Hochwachtstrasse 26
CH-6312 Steinhausen

Tel. 041 740 10 06
beauty-cosmetic-jeanette.ch



www.ennetsee.ch



ElektroKüng AG

Fachgeschäft für
Elektroanlagen und
Telekommunikation

Hinterbergstrasse 56
6312 Steinhausen
Tel. 041 748 30 22
info@elektrokueng.ch
www.elektrokueng.ch

NEU!
in Steinhausen



Ihr Reisebüro
für Geschäfts- und Privatreisen
Kolin Business Travel GmbH

René Müller
Höfenstrasse 34
6312 Steinhausen

Tel. 041 541 77 41
rene@kolintravel.ch
www.kolintravel.ch



Kidsboerse.ch Steinhausen

im Chilematt Zentrum

Artikel können nur mit im Voraus gelöster Kunden Nr. abgegeben werden. Bereits gelöste Nummern bleiben bestehen.

Ausgabeschluss der Nummern: 21. September 2018

Kd.Nr. und Info erteilt: kdnr@kidsboerse.ch

Name, Adresse, Tel.Nr. und Email angeben, dann erhalten Sie die Kundennummer und die genaue Beschreibung.

Annahme	Dienstag	25. September	17.00 – 20.00 Uhr
Verkauf	Mittwoch	26. September	13.30 – 16.00 Uhr
Rückgabe + Auszahlung	Mittwoch	26. September	19.30 – 20.30 Uhr

Am Mittwoch führt der Club junger Eltern eine Kaffeestube.

Es gibt einen betreuten Kinderhort. Schlafende Kinder im Kinderwagen dürfen auch in Obhut gebracht werden. Das Angebot ist kostenlos.

Angenommen wird:

Herbst- und Winterkleider vom Baby bis zum Teenie (XS -max.M), Schuhe, Babyartikel, Spielzeug, Winterartikel, Schlittschuhe, Skis usw., **gewaschen, gebügelt, modisch, in gutem Zustand.**

Max. 40 Artikel/Kundennummer.

Wir behalten uns das Recht vor, Ware abzulehnen. Über nicht abgeholte Ware und Geld am Auszahlungstag bis 20.30Uhr, wird verfügt; für fehlende Artikel oder Artikel deren Anhänger fehlt, wird keine Haftung übernommen!

Kidsboerse – Team, Steinhausen

Schwitzen für das neue Clubhaus

Sportclub Steinhausen

Steinhausen saniert die beiden Fussballfelder im Eschfeld. Dies ist jedoch nur möglich durch die Verschiebung des Clubhauses. Da dieses aber bereits in die Jahre gekommen ist, lohnte es sich nicht, das Clubhaus am alten Ort abzubauen und am neuen Ort wieder herzurichten. Folglich war schon bald klar, dass ein neues Clubhaus gebaut werden sollte. **Nur, wie finanzieren?**

Auf der Suche nach Unterstützung für den Neubau des Clubhauses stiess der Sportclub bei der Gemeinde Steinhausen zwar auf offene Ohren, jedoch war auch klar, dass weitere Geldquellen zur Finanzierung der ambitionierten Pläne nötig sein würden. Auch war es ein Anliegen der Verantwortlichen des Sportclubs, selber einen Beitrag zu leisten. Und so wurde die Idee eines Sponsorenlaufs geboren. Dabei sollten alle Spieler, Trainer und Funktionäre mittels persönlicher Sponsoren möglichst viel Geld sammeln. Bruno Kamm, Präsident des SC Steinhausen meint dazu: «Es war uns von Anfang an ein grosses Anliegen, selber einen persönlichen Beitrag zum Gelingen unseres Projekts beizutragen.» Am Sonntag, 27. Mai, war es dann soweit: Über 300 Junioren, Aktive, Trainer und Funktionäre im Alter von 5 bis 70 Jahren liefen möglichst viele Runden für das neue Clubhaus. Auf Grund des schönen Wetters und den schon fast sommerlichen Temperaturen wurde kräftig geschwitzt. Dabei wurde eine Gesamtstrecke von 756 Kilometer zurückgelegt. Am Ende des Tages



Ob Gross oder Klein, es mussten sovielen Runden wie möglich gerannt sein.

waren sage und schreibe über 70'000 Franken für das neue Clubhaus gesammelt. Ein so grosser Betrag freut natürlich den Finanzchef Patrick Schriber: «Unser namhafter Beitrag zum neuen Clubhaus macht mich sehr stolz. Dieses Resultat macht uns gegenüber der Gemeinde, unseren Sponsoren und Supportern zu einem glaubhaften Verein, der nicht nur die leere Hand hält, sondern auch selber die (Lauf-)schuhe schnürt, wenn es gilt, für den Sportclub einzustehen.»

Das alte Clubhaus wurde nach dem Grümpi anlässlich eines internen «Abbruchfest» verabschiedet. Kurz darauf sind die Baumaschinen aufgefahren, um die Plät-

ze zu sanieren und das neue Clubhaus zu erstellen.

Bruno Kamm sieht die Sache mit gespaltenen Gefühlen: «Das alte Clubhaus war Bestandteil des Sportclubs. Viele Siege und Niederlagen wurden dort gefeiert und diskutiert und es schmerzt, davon Abschied zu nehmen. Jedoch war die Bausubstanz in die Jahre gekommen und nicht mehr zeitgemäss. Dafür freuen wir uns jetzt schon auf unser neues Zuhause. Dass der Sponsorenlauf auf so grosse Teilnahme und Unterstützung stiess, macht mich stolz und zeigt zugleich, dass die Sportclub-Familie lebt!»

AUTO CENTER STEINHAUSEN

Die Garage für alle Marken GMBH



persönlich flexibel zuverlässig

www.autocenter-steinhausen.ch
kontakt@autocenter-steinhausen.ch

Christoph Landolt
Beim Bahnhof 2
6312 Steinhausen

Telefon: 041 544 46 81
Mobile: 078 827 01 34

Thai-Spezialitäten



Masuree Thai Shop

Restaurant, Take Away, Party Service,
Kochkurse, Lebensmittel

Bannstrasse 2,
6312 Steinhausen,
Tel: 041'740'39'83,
info@masuree-thai-shop.ch,
www.masuree-thai-shop.ch



GESUNDHEIT KANN MAN ESSEN

EINLADUNG ZUM INFO ABEND

DIE THEMEN

- Die Grundlagen der Ernährung
- Prävention als Chance für mehr Lebensqualität
- Mangelernährung in der Überflussgesellschaft
- Sekundäre Pflanzenstoffe – die Vitamine des 21. Jahrhunderts
- Gesundheit und Vitalität

Restaurant Schnitz und Gwunder
Zugerstrasse 1
CH 6312 Steinhausen

Referentin:
Desirée Ludwig
Optometristin
NMD Juice Plus Company

Gastgeberin:
Claudia Peter
EMD Juice Plus Company

Eintritt CHF 8.00
Anmeldung erforderlich
Direkt an:
antonella.ianotta@bluewin.ch

Ausflug nach Appenzell

Chönd zonis

Programm

Entdecken Sie zusammen mit Robi Bisig den Hauptort des bevölkerungsmässig kleinsten Kantons. Appenzell Innerrhoden verfügt über ein reiches kulturelles Leben und ist bekannt für seine eigenständige Kultur, sein vielfältiges Brauchtum und seine Tradition. Als einen Höhepunkt werden wir alle jodeln lernen!

Datum Mittwoch, 3. Oktober 2018
Abfahrt Car 08.00 Uhr vis-à-vis
Feuerwehrdepot
Verpflegung Mittagessen im Restaurant
Hof, Appenzell
Führung und Jodeln je ca. 90 Minuten
Kosten Fr. 65.00 Mitglieder,
Fr. 70.00 Nichtmitglieder
ohne Mittagessen
Rückkehr ca. 18.00 Uhr
Anmeldung bis Mittwoch, 26. Sept. 2018
Cornelia Epprecht,
041 741 19 67
info@senioren-steinhausen.ch



Achtung Es hat nur noch wenige Plätze frei. Teilnehmerzahl ist begrenzt

SENIOREN
STEINHAUSEN

MISCHLER BESTATTUNGEN
Wir beraten, begleiten, bestatten

ZUVERLÄSSIG – EINFÜHLSAM
ERFAHREN – RESPEKTVOLL

Bestattungsdienst Cham, Hünenberg, Risch und Umgebung

- 24 Std. für Sie persönlich erreichbar
- Abholung und Überführung im In- und Ausland
- Umfangreiche Auswahl an Särgen, Urnen (www.urne24.ch) und Erinnerungssymbolen
- Trauerdrucksachen, Todesanzeigen
- Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten

Fordern Sie unsere kostenlosen Informationen an.

MISCHLER BESTATTUNGEN
Gartenstrasse 4 | 6331 Hünenberg
Telefon 041 780 70 60
info@mischler-bestattungen.ch
www.mischler-bestattungen.ch

Fuss Praxis
Fusspflege und mehr

- Fusspflege/Pédicure für Sie & Ihn
- Fussreflexzonenmassage

Maria Schumacher
Dipl. kosmetische Fusspflegerin/Pédicure
Dipl. Fussreflexzonentherapeutin

Zugerstrasse 8
6312 Steinhausen
076 483 97 63
info@diefusspraxis.ch
diefusspraxis.ch

1932

Wir treffen uns immer am
1. Donnerstag des Monats
ab 15.00 Uhr im Gasthof Rössli
zu einem gemütlichen Höck

rolf häusler
MALER

Maler Rolf Häusler GmbH | Neudorfweg 7 | 6312 Steinhausen
Telefon/Fax 041 740 30 10 | Mobile 076 323 65 92 | rolfhaeusler@bluewin.ch

KAISER OPTIK
SEIT 1982

Die Kaiser Optik Story – Folge 3

Langjährige Kontaktlinsenkunden kennen mich mittlerweile bestens. Herzlichen Dank für das entgegengebrachte Vertrauen. Warum arbeite ich bereits seit 18 Jahren als eidgenössisch diplomierte Augenoptikerin bei Kaiser Optik? Ganz einfach, weil's passt. Freundliche und aufgestellte Kundinnen und Kunden und ein Team, das familiär zusammenarbeitet!

Seit Nicol Rösler zu uns gestossen ist, können wir die ganze Woche Kontaktlinsenanpassungen anbieten. Das erlaubt mir wieder mehr im Laden präsent zu sein. Ich darf mich mit topmodernen Holzbrillen, Titan- und Büffelhornfassungen und coolen Sonnenbrillen modisch an unserem Kunden austoben.

Bin ich nicht im Geschäft nehme ich als Expertin Lehrabschlussprüfungen ab. Bei den Vorbereitungen kann ich mich voll auf meine Arbeitsbrille verlassen, welche mir das Arbeiten am Computer extrem erleichtert. In meiner Freizeit gehe ich walken und schaue Fussball. Samstags bin ich jeweils mit modischen, gut schützenden Sonnenbrillen am Fussballmatch meiner jüngsten Tochter anzutreffen.

Bahnhofstrasse 1
6312 Steinhausen, 041 741 16 43
www.kaiser-optik.ch

Barbara Hengartner

«AS LONG AS I CAN SING» HEINRICH MÜLLER & BAND



„Musik macht glücklich. Manchmal für einen kurzen Augenblick. Manchmal lange darüber hinaus. Musik hält nach. Und verbindet: Mit Menschen, mit Orten, mit Erinnerungen, mit gelebten und erlebten Momenten.“

„As Long As I Can sing“ heisst nicht nur das Album, sondern es ist auch der Titel des Konzertes. Mit seiner neu zusammengesetzten Band präsentiert der bekannte, ehemalige Tagesschaumoderator und Musiker Heinrich Müller neue Songs und solche, die uns von früher sehr vertraut sind.

Müller überzeugt als authentischer Songwriter, charismatischer Sänger und leidenschaftlicher Musiker.

Freuen Sie sich auf eine geballte, abwechslungsreiche Ladung Musik mit einem sehr persönlichen und sehr sympathischen Heinrich Müller!

Ein gemeinsame Veranstaltung von SENIOREN STEINHAUSEN und kultur steinhausen

Datum Freitag, 21. September 2018

Ort Dreiklang (Gemeindesaal Steinhausen)

Eintritt CHF 20.00 Mitglied Senioren Steinhausen und kultur steinhausen
CHF 25.00 Nichtmitglied
CHF 15.00 Kinder/Jugendliche in Ausbildung

Reservation 041 748 11 77 Bibliothek
info@senioren-steinhausen.ch / www.kultursteinhausen.ch



D. Fankhauser AG
Metallbau-Schlosserei
6312 Steinhausen
Sumpflistrasse 13
Telefon 041 - 741 23 80
Telefax 041 - 741 20 70
Allgem. Metallbau- und Schlosserarbeiten
Türen, Fenster, Fronten
Wintergärten, Balkon und Sitzplätze
Eingangsöffnungen, Automatische
Aufzugsvorrichtungen für Verlos

MALERGESCHÄFT
PFUNDSTEIN

Bannstrasse 40a
6312 Steinhausen
fon 041 741 32 21
fax 041 740 22 62

info@pfundstein.ch
www.pfundstein.ch



Rainer Pfundstein
Eidg. Dipl. Malermeister
mobile 079 633 25 76



Wahlinformationen

Kantonale und kommunale Wahlen vom 7. Oktober 2018

Im Hinblick auf die Gesamterneuerungswahlen vom Sonntag, 7. Oktober 2018, erhalten Sie diese Informationsbroschüre der Parteien bzw. der Kandidatinnen und Kandidaten.

Diese Broschüre soll Ihnen helfen, einen Überblick über die zur Wahl stehenden Kandidatinnen und Kandidaten zu gewinnen. Die Publikation wird durch die Gemeinde Steinhausen und die Redaktion der Steinhauser Aspekte koordiniert. Für den Inhalt tragen die Parteien und Gruppierungen bzw. die Kandidatinnen und Kandidaten die Verantwortung.

Gemeinde
Steinhausen



Kantonsrat Grosser Gemeinderat der Stadt Zug Proporz

1.  **Wahlzettel abtrennen**
Ich trenne den mir genehmen Wahlzettel (nur 1 pro Behörde) vom Wahlzettelbogen ab.

2. **Wahlzettel für Proporz ausfüllen**
Ich kann den Wahlzettel unverändert lassen oder ihn nur handschriftlich ändern.

Variante 1



Vorgedruckter Wahlzettel (Liste)

- Ich kann auf dem Wahlzettel Namen von Kandidatinnen oder Kandidaten streichen.
- Ich kann den Namen der gleichen Kandidatin oder des gleichen Kandidaten maximal zweimal aufführen (kumulieren).
- Ich kann den Namen von Kandidatinnen oder Kandidaten aus anderen vorgedruckten Wahlzetteln (Listen) eintragen (panaschieren).
- Ich kann die Listenbezeichnung streichen oder durch eine andere ersetzen.
- Ich kann auf dem Wahlzettel nur so viele Namen von Kandidatinnen oder Kandidaten aufführen, wie zu wählen sind.

Variante 2



Leerer Wahlzettel

- Ich kann den leeren Wahlzettel mit einer Listenbezeichnung versehen oder nicht.
- Ich kann den leeren Wahlzettel ganz oder teilweise mit Namen von Kandidatinnen oder Kandidaten ausfüllen.
- Ich kann den Namen der gleichen Kandidatin oder des gleichen Kandidaten maximal zweimal aufführen (kumulieren).
- Ich kann auf dem Wahlzettel nur so viele Namen von Kandidatinnen oder Kandidaten aufführen, wie zu wählen sind.

Ich führe aus zähltechnischen Gründen zusätzlich zu den Namen der Kandidatinnen oder Kandidaten auch ihre jeweilige Nummer auf.

Regierungsrat Gemeinderat/Stadtrat Präsidium Gemeinderat/Stadtrat Rechnungsprüfungskommission Präsidium Rechnungsprüfungskommission Majorz

1.  **Wahlzettel abtrennen**
Ich trenne den Wahlzettel (1 pro Behörde) vom Wahlzettelbogen ab.

2.  **Wahlzettel für Majorz ausfüllen**

- Ich kann den Wahlzettel nur handschriftlich ausfüllen.
- Ich kann auf dem Wahlzettel nur Namen der Kandidatinnen oder Kandidaten vom Beiblatt aufführen.
- Ich kann den Wahlzettel ganz oder teilweise mit Namen von Kandidatinnen oder Kandidaten ausfüllen.
- Ich kann den Namen der gleichen Person nur einmal aufführen (kumulieren nicht erlaubt).
- Ich kann auf dem Wahlzettel nur so viele Namen von Kandidatinnen oder Kandidaten aufführen, wie zu wählen sind.

Ich führe aus zähltechnischen Gründen zusätzlich zu den Namen der Kandidatinnen oder Kandidaten auch ihre jeweilige Nummer auf.

Brieflich wählen

«Wahlzettel gültig ausfüllen»
siehe Vorderseite →

<p>1.  Wahlzettel ins Kuvert Ich stecke die abgetrennten Wahlzettel (nur 1 pro Behörde) in das grüne Wahlzettelkuvert und <u>klebe</u> es zu.</p>	<p>2.  Unterschrift Ich <u>unterschreibe</u> den Stimmrechtsausweis.</p>	<p>3.  Ins Rücksendekuvert Ich stecke den <u>Stimmrechtsausweis</u> und das <u>Wahlzettelkuvert</u> in das Rücksendekuvert.</p>
<p>4.  Adresse sichtbar Ich achte darauf, dass im Fenster des Rücksendekverts die Adresse der Gemeinde <u>sichtbar</u> ist.</p>	<p>5.  Rücksendekuvert verschliessen Ich <u>verschliesse</u> das Rücksendekuvert.</p>	<p>6.  Abschicken Ich stecke das Rücksendekuvert in den Briefkasten der Verwaltung meiner Wohngemeinde oder übergebe es der Post.</p>

An der Urne wählen

<p>1.  Wahlzettel und Stimmrechtsausweis mitnehmen Ich nehme die <u>Wahlzettel</u> und den <u>Stimmrechtsausweis</u> mit ins Stimmlokal meiner Wohngemeinde.</p>	<p>2.  Wahlzettel abstempeln Ich gebe den Stimmrechtsausweis ab und lege die Wahlzettel mit der Rückseite nach oben zum Abstempeln hin.</p>	<p>3.  Wahlzettel in Urne Ich stecke die gestempelten Wahlzettel in die Urne.</p>
--	---	---





Wahlempfehlung der CVP Steinhausen

Liebe Wählerinnen, liebe Wähler

Steinhausen und der Kanton Zug sind erfolgreich. Der Raum Zug gehört zu den attraktivsten Lebens- und Wirtschaftsräumen der Schweiz. Dieser Erfolg ist nicht selbstverständlich, sondern das Resultat einer langjährigen, verlässlichen bürgerlichen Politik der führenden Partei im Kanton Zug, der CVP. Wir sind gemeinsam mit der Bevölkerung und der Wirtschaft erfolgreich für Zug, denn wir stehen für folgende Ziele ein:

- Wir orientieren uns an den CVP-Werten Menschenwürde, Freiheit und Eigenverantwortung, Gemeinschaft und Gemeinwohl, Subsidiarität und Solidarität.

- Wir sorgen für unsere Familien, gute Schulen, Sicherheit und Arbeit.
- Wir stehen ein für wirtschaftliche Dynamik.
- Wir tragen Sorge zu Natur und Landschaft.
- Wir halten Mass bei Investitionen und Staatsausgaben.
- Wir sind für Solidarität unter den Kantonen, setzen uns aber für einen tragbaren Finanzausgleich ein.
- Wir bekämpfen extreme Ideologien, denn wir sind das Zentrum, das Zug erfolgreich macht.

Die Mitglieder der CVP Steinhausen engagieren sich aktiv, damit diese Ziele

erreicht werden. Frauen und Männer der CVP finden wir deshalb in allen Behörden und in Kommissionen. Ihre Arbeit wird dort geschätzt, und so leisten sie unverzichtbare Arbeit zum Wohl der Gemeinde Steinhausen und ihrer Einwohnerinnen und Einwohnern.

Martin Hotz
Leitungsteam CVP Steinhausen

in den Gemeinderat



Hans Staub
bisher

1958, verheiratet, 4 Kinder
selbstständiger Mechaniker-Meister
Gemeinderat seit 2007
Vizepräsident seit 2015
Hobbys: Ski fahren, Inline skaten, Familie

«Ja zum Zuger Wachstum. Aber massvoll und mit Blick auf die nächste Generation.»

Als erfahrener Gemeinderat setze ich mich weiterhin für ein massvolles Wachstum von Steinhausen ein. Dabei liegt mir besonders am Herzen, dass die Familie und das Gewerbe genügend Freiraum haben, damit sich diese auch in Zukunft positiv entwickeln können.



Markus Amhof
neu

1973, verheiratet, 2 Kinder
Förster HF
Bis 2017 Kommandant der Feuerwehr Steinhausen
Mitglied des erweiterten Vorstands der CVP Steinhausen
Mitglied der Begleitgruppe Jugendarbeit
Hobbys: Wandern, Biken, Jassen

«Bevölkerung, Bildung und das Gewerbe sind die Grundlagen für die Entwicklung von Steinhausen. Dafür setze ich mich ein.»

Seit meiner Geburt lebe ich in Steinhausen. Dies hat mich geprägt und ich schätze diese Werte. Im Gemeinderat möchte ich diese Werte weiterentwickeln. Dabei muss das Wachstum langfristig beurteilt werden, damit wir der nächsten Generation nichts verbauen. Die Bildung auf den verschiedenen Stufen liegt mir sehr am Herzen.

auch als Gemeindepräsident



Hans Staub
neu

1958, verheiratet, 4 Kinder
selbstständiger Mechaniker-Meister
Gemeinderat seit 2007
Vizepräsident seit 2015
Hobbys: Ski fahren, Inline skaten, Familie

«Steinhausen in den Adern.»

Nach 12 Jahren im Gemeinderat, davon die letzten vier Jahre als Vizepräsident, fühle ich mich gestärkt und auch voll motiviert, für unser Steinhausen noch mehr Verantwortung zu übernehmen. Dabei lege ich besonderen Wert auf gute Aufenthaltsqualität, sei es zum Leben, Wohnen oder Arbeiten. Das produzierende Gewerbe und die Familien brauchen auch in Zukunft genügend Raum. Dabei gilt es stets die Eigenverantwortung zu stärken.

in die Rechnungsprüfungskommission



Erika Gnos-Jedelhauser
bisher

1971, verheiratet, 2 Kinder
Buchhalterin mit eidg. Fachausweis
Mitglied der RPK seit 2015
Hobbys: Wandern, Velofahren, Nordic Walking, Natur, Backen

«Die Finanzen sind die Basis einer nachhaltigen Entwicklung.»

Die Gemeinde Steinhausen liegt mir sehr am Herzen. Ich bin in Steinhausen aufgewachsen und verfolge die Entwicklung mit Interesse. Basis für eine nachhaltige Entwicklung sind die Finanzen. Als ehemalige Leiterin der Finanzabteilung der Gemeinde Steinhausen bringe ich die notwendigen Kenntnisse und Fähigkeiten mit, um als RPK-Mitglied einen wichtigen Beitrag zu leisten.

in den Kantonsrat



Andreas Hausheer
bisher

1973, verheiratet, 1 Sohn
Eidg. dipl. Finanzplanungsexperte/
Betriebsökonom HWV
Kantonsrat seit 2007
Mitglied / Präsident in 40 Kantonsratskommissionen
www.andreas-hausheer.ch

«Mit Erfahrung und gesundem Menschenverstand zu vernünftigen Lösungen.»

Seit über 16 Jahren darf ich auf gemeindlicher und kantonaler Ebene politisch aktiv sein. Der in dieser Zeit aufgebaute Erfahrungsschatz hilft mir, die konkreten Auswirkungen meiner politischen Entscheide verlässlich abzuschätzen. In Verbindung mit dem gesunden Menschenverstand finde ich so vernünftige Lösungen zum Wohle von Steinhausen und dem Kanton Zug.

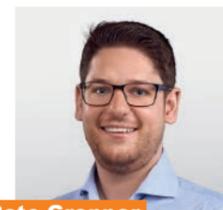


Thomas Meierhans
bisher

1963, verheiratet, 3 Kinder
Gärtnermeister, Betriebswirtschafter HF
Kantonsrat und Fraktionschef
Mitglied Bildungskommission, Tiefbau und Gewässer, Energiekommission
Hobbys: Saxophon, Fasnachtler und Kulturgeniesser

«Chancen nutzen heisst, bessere Lösungen finden.»

Wohnen: Junge und Familien sollen im Kanton Zug wohnhaft bleiben können. Berufslehre: Das duale Bildungssystem sichert die Zukunft unseres Landes. Wirtschaft: Hoher persönlicher Einsatz im Wirtschafts- und Arbeitsleben soll sich lohnen. Gesundheit: Für eine vernünftige Gesundheitsversorgung ohne Gesundheitswahn. Energie: Effiziente Alternativen stehen zur Verfügung, nutzen wir sie!



Reto Grepper
neu

1989, ledig
Bauingenieur FH,
tätig als Berufsschullehrer am GIBZ
Mitglied Feuerschutzkommission Steinhausen
Erweiterter Vorstand CVP Steinhausen
Hobbys: Wintersport, Unihockey

«Eine gute Aus- und Weiterbildung ist die beste Grundlage für ein eigenverantwortliches Leben.»

Eine gute Ausbildung der jungen Mitmenschen ist der Garant für einen erfolgreichen Einstieg in die Berufswelt und ein selbstbestimmtes Leben. Dabei bildet Arbeit oft die Grundlage zur Gründung einer Familie. Die Politik muss innovative Lösungen zur Vereinbarkeit von Beruf und Familie schaffen.



Stefan Meienberg
neu

1988, ledig
Leiter Courtagenwesen
Nationaltrainer Nachwuchs SWISS-CURLING
Mitglied CVP Steinhausen
Mitglied JCVP Zug
Hobbys: Curling, Tennis, Smolball, Eishockey

«Differenzen abbauen, um konstruktiv an nachhaltigen Lösungen zu arbeiten.»

Als ehemaliger Spitzensportler und junger Steinhauser möchte ich mich im Kantonsrat als Teamplayer für den Kanton Zug und Steinhausen einsetzen. Eine gute Zusammenarbeit basierend auf einer offenen Kommunikation und stetigem Dialog mit Kolleginnen und Kollegen ist dafür unabdingbar.



Wählen Sie mit der Liste CVP



cvp-steinhausen.ch
Ein sicherer Wert für Steinhausen

FDP

Die Liberalen

**STEINHAUSEN
IM FOKUS**

SA, 8.9.
AB 9 UHR
VOR DEM
DREIKLANG

SA, 15.9.
AB 9 UHR
VOR DEM
DORFBRUNNEN

SA, 22.9.
AB 9 UHR
BEIM WEIER-
MATTPLATZ

**TREFFEN SIE
UNS AUF DER
FOKUS-TOUR:**



Die Zukunft im Fokus. FDP wählen!

Gemeinsam wollen wir für Steinhausen und
den Kanton Zug das Beste bewirken.
Können wir auf Ihre Unterstützung zählen?
Vielen herzlichen Dank! Ihre FDP Steinhausen

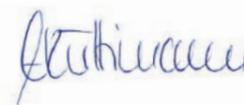
Wieder als Gemeinderätin & neu als Gemeindepräsidentin



**Esther
Rüttimann**

Jahrgang 69, verwitwet,
2 erwachsene Söhne
Assistentin Geschäftsleitung
Privatspitex Stern GmbH

«Als mögliche Gemeindepräsidentin den
Blick für das Gesamte bewahren und mit
dem Kollegium optimale Lösungen für die
Bevölkerung erarbeiten.»



Wieder als
Gemeinderätin



**Carina
Brüngger**

Jahrgang 65, verheiratet,
2 erwachsene Kinder
CFO bei der Firma Infoniqa SQL AG

Unser Mann für die RPK
und das RPK-Präsidium



**Urs
von Wartburg**

Jahrgang 64, verheiratet
Divisions-CFO der RUAG Aviation

Unser Team für den Kantonsrat



**Mario
Reinschmidt**

Jahrgang 61, verheiratet,
2 erwachsene Kinder
Leiter Unternehmensent-
wicklung bei der WWZ AG Zug



**Adrian
Dubach**

Jahrgang 98, ledig
Co-Geschäftsführer von
ND Capital GmbH und Student



**Reto
Schorta**

Jahrgang 81, verheiratet
Geschäftsführer und Mitinhaber
von AGENTMEDIA

**FÜR STEINHAUSEN
IN DEN KANTONS RAT**

**ANASTAS
ODERMATT**

Religionswissenschaftler MA
33 Jahre, verheiratet, 1 Sohn

- Präsident Stiftung pro jungwacht blauring
- Begleitgruppe Jugendarbeit
- Fraktionschef ALG

bisher

**SARAH
ROSENBERGER**

Mitarbeiterin Ludothek
Katechetin, 43 Jahre,
verheiratet, 2 Kinder

- Mitglied Weltsozialprojekt Steinhausen

**BENI
WATTENHOFER**

IT-Projektleiter
34 Jahre

- Kassier waldstock openair spektakel
- Mitglied Guggemusig Steischränzer Steinhausen

**IN DIE
EXEKUTIVE**

«Für eine Welt, in der Integration kein Fremdwort mehr ist. Für ein Dorf, das Alt und Jung Heimat bietet. Lasst uns darüber reden, gemeinsam entscheiden und dann handeln.»

**CHRISTOPH
ZUMBÜHL**
in den Gemeinderat

Jugendarbeiter, Katechet, Kaufmann
42 Jahre, verheiratet, 2 Töchter

- Mitglied Begleitgruppe Jugendarbeit Steinhausen
- Kassier beim Theaterverein doble sentido
- Speaker beim waldstock openair spektakel

1x
auf die
Gemeinde-
ratsliste

«Zug braucht einen gut ausgebauten ÖV, genügend bezahlbare Wohnungen und clevere Verdichtung, um Grünräume zu erhalten.»

**ANDREAS
HÜRLIMANN**
in den Regierungsrat

Betriebsökonom, Gemeinderat
35 Jahre, verheiratet, 1 Sohn

- Mitglied engere Staatswirtschaftskommission
- Präsident der IFHK Hochschule Luzern

1x
auf die
Regierungs-
ratsliste

WAHLEN 2018
KANTON ZUG



POLITIK
MIT
ZUG

IN DEN REGIERUNGSRAT

DANIEL
STADLIN


grünliberale
danielstadlin.ch

STEFAN THÖNI IN DEN GEMEINDERAT



Ich möchte, dass der Gemeinderat und die Kommissionen transparenter werden, indem ihre Sitzungen grundsätzlich öffentlich sind und als Video publiziert werden, soweit dies mit den Rechten der betroffenen Menschen vereinbar ist.

Mein Ziel ist, dass neue Gemeindevorhaben von Beginn weg in einem offenen Prozess gestaltet werden, so dass sich möglichst viele Einwohner frühzeitig einbringen können. Zu diesem Zweck soll eine gemeindliche Onlineplattform zum Austausch von Ideen und Meinungen geschaffen werden.



Ich möchte, dass die Bürger dem Gemeinderat an der Gemeindeversammlung zukünftig auf Augenhöhe begegnen können. Dazu soll es einen unabhängigen Versammlungspräsidenten geben und die Rolle der Kommissionen gestärkt werden.



<http://zg.piratenpartei.ch>
info@zg.piratenpartei.ch
Twitter: @ppz
Twitter: @pirateexception



piratenpartei
humanistisch. liberal. progressiv.



In den Gemeinderat

Bruno Beck

Jahrgang 1963, verheiratet, 1 Sohn; Inhaber / Geschäftsführer einer KMU

Gesellschaftliche und weitere Engagements:
OK-Mitglied div. Anlässe SC Steinhausen, Juniorenlagerleiter SC Steinhausen, Fasi Oberhaupt 2011

Dafür setze ich mich ein:

- Sicherheit für Eltern und Kind
- Arbeitsvergaben an ortsansässige KMU's
- Massvolle Steuern und schlanker Finanzhaushalt
- Gute Schulen, zweckmässige Mittagsbetreuung

Steinhausen liegt mir am Herzen, weil es sehr zentral gelegen und immer noch eine überschaubare Gemeinde mit Dorfcharakter ist.

Die SVP Steinhausen steht ein für:

Gewerbe und Wirtschaft

Unser Wohlstand wird in der Wirtschaft geschaffen - und nicht auf der Gemeindeverwaltung. **Deshalb muss das Gewerbe im Gemeinderat eine Stimme haben.** Für die SVP kandidiert mit Bruno Beck ein Unternehmer für den Gemeinderat. Auch Kantonsrat Marc Reichmuth macht sich für das Gewerbe stark. Per Vorstoss setzt er sich dafür ein, dass bei öffentlichen Aufträgen das Steinhauser Gewerbe stärker berücksichtigt werden kann. Beispielsweise ist durch die Gemeinde zu prüfen, ob bei den Vergabe-Kriterien die Zahl von Angestellten über 50 Jahren oder die Lehrlingsausbildung stärker gewichtet werden kann.

Tiefe Steuern und Abgaben

Die Gemeinde Steinhausen weist das höchste pro-Kopf-Nettovermögen von allen Zuger Gemeinden aus. Das Nettovermögen betrug per Rechnungsjahr 2017 das Anderthalbfache des jährlichen Steuerertrags. Ein Nettovermögen ist wichtig für eine langfristige Steuerpolitik, aber das Anderthalbfache eines «Jahres-Steuerumsatzes» schießt über dieses Ziel hinaus und kommt auf Vorrat eingezogenen Steuern gleich. Der Steinhauser Gemeindehaushalt hat klar das Potenzial für eine **nachhaltige Steuerfussreduktion**, wie das unsere Nachbargemeinden auch getan haben. Nachdem die SVP Steinhausen in den letzten Jahren an jeder Budgetgemeinde Steuerrabatte verlangt hatte aber von den anderen Ortsparteien nie unterstützt wurde, hat sie dieses Anliegen nun per Motion eingereicht. Per 1.1.19 soll der Steuerfuss von 60 auf 55 Prozent reduziert werden. Aus drei Gründen: Wir können es uns leisten, wir sichern uns einen Spitzenplatz im Wettbewerb um grosse juristische Personen und wir zahlen so künftig keine Steuern auf Vorrat mehr.

Lebensqualität in der Wohngemeinde

Zu einem attraktiven Wohnort gehört eine vollwertige Poststelle. Als im Jahr 2017 ruchbar wurde, dass die Poststelle geschlossen werden könnte, hat die SVP innert kurzer Zeit über 1200 Unterschriften für eine Petition an die Schweizerische Post gesammelt. Die SVP sagt klar **Ja zur Poststelle**. Die SVP sagt hingegen **Nein zu den masslosen Ausbauplänen des Kantons in der Asylunterkunft**. Über dieses Geschäft wird der Kantonsrat entscheiden. Wer SVP wählt, der kann sich darauf verlassen, dass die ganze SVP-Fraktion sich gegen Überkapazitäten und Luxuslösungen im Asylbereich stemmen wird. Bei anderen bürgerlichen Parteien hingegen besteht die Gefahr, dass am Schluss nur noch die Steinhauser Kantonsräte dagegen sind - und die Vertreter aus den anderen Gemeinden das Asylproblem gerne nach Steinhausen auslagern.

www.svp-steinhausen.ch



In den Kantonsrat



bisher

Marc Reichmuth

1982, verheiratet,
2 Töchter;
Gebietsleiter Verkauf Aussendienst

seit 2015: Projektgruppe Bau und Sicherheit der Gemeinde Steinhausen
seit 2018: Kantonsrat (Hochbaukommission)

Dafür setze ich mich ein:

- gewerbefreundliche Rahmenbedingungen.
- Familienpolitik: Eigenverantwortung statt Bevormundung.
- Sicherheit im öffentlichen Raum.
- Weniger Verkehrsbehinderung: Ein reibungsloser privater und öffentlicher Verkehr.



Nicolas Ertl

1988, eingetragene Partnerschaft;
kaufmännischer Angestellter

Dafür setze ich mich ein:

- bezahlbaren Wohnraum
- bessere Information und mehr Transparenz im Gesundheitswesen
- gute Verkehrsanbindung: schnelle Erreichbarkeit von Naherholungsgebieten und städtischen Zentren



Und wieder in den Regierungsrat

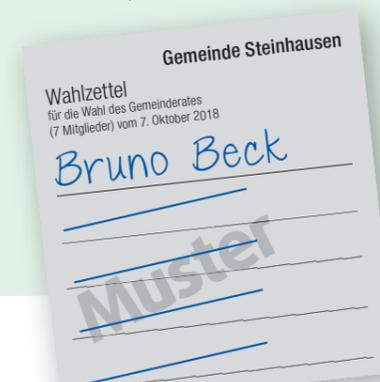
bisher

Stephan Schleiss

So wählen Sie richtig:

Gemeinderatswahlen

Wir empfehlen Ihnen, **Bruno Beck** Ihre Stimme zu geben.



www.svp-steinhausen.ch



Heinz Fuchs

1956, verheiratet,
3 erwachsene Kinder;
Kader bei Postmail

2007-14 Schulkommission
2011-12 Bibliothekskommission

2012-14 WEST Förderbeiträge (Verwendung Ertragsüberschuss)

Dafür setze ich mich ein:

- für Sicherheit, Freiheit und eine unabhängige Schweiz.
- Wirtschaftsstandort Zug stärken durch tiefe Steuern und weniger Vorschriften.
- Finanzierung der Sozialhilfe sichern und Missbräuche bekämpfen.

In die RPK



Stefan Sandoz

1979, verheiratet,
2 Kinder; Regioleiter Bauneben-
gewerbe

Präsident SVP Steinhausen

Zu meiner Weiterbildung zum Technischen Kaufmann gehörten auch fundierte Module in Finanz- und Rechnungswesen. Deshalb bin ich für die Aufgaben in der RPK gut gerüstet.

Dafür setze ich mich ein:

- ordnungsgemässe Buchhaltung, transparente Finanzen
- nachhaltige Sicherung der Steuererträge

Spenden:

Unterstützen Sie die SVP mit einer Spende, damit wir uns weiterhin für eine unabhängige Schweiz sowie für weniger Steuern, Gebühren und Abgaben einsetzen können. Besten Dank.

Bankverbindung SVP Steinhausen:
Raiffeisenbank Cham-Steinhausen;
IBAN: CH38 8145 5000 0014 4622 3

Kantonsratswahlen

Der Kantonsrat wird im **Proporzsystem** gewählt.

Am besten nehmen Sie die **SVP-Liste** und werfen diese Liste **unverändert** ein.

Namen, welche Sie von anderen Listen auf die SVP-Liste übertragen, schwächen die SVP-Liste. Diese Stimmen zählen nicht für die SVP. **Geben Sie Ihre Stimme darum nur SVP-Kandidaten.**

Wählen Sie die SVP-Liste





**ALLES FÜR STEINHAUSEN –
STEINHAUSEN FÜR ALLE**
SP wählen

CHRISTIAN BOLLINGER

in den Kantonsrat und die
Rechnungsprüfungskommission

Durchdachte, faire
Lösungen für alle.

www.christianbollinger.ch

BARBARA GYSEL

in den Regierungsrat

Schönes Wohnen, nachhaltige
Wirtschaft, ökologische Mobilität –
soviel Energie steckt im Ennetsee!

www.barbaragysel.ch



CORNELIA MANUZZI-PAULI

in den Kantonsrat

und Christoph Zumbühl
in den Gemeinderat Steinhausen



SYLWIA STRONSKA ULRICH

in den Kantonsrat

ein-guter-zug.ch



«Neueröffnung» Hausarztpraxis



Das neue Praxis-Team, v.l.n.r.: Seniha Reci, Dr. Runi Erbil, Cigdem Cilingir

Ehemals Dr. Martin Forster

Der Praxisbetrieb wird ab sofort durch das
neue Praxisteam von Frau Dr. Runi Erbil
weitergeführt.

Ob jung oder alt, bestehende/r oder neue/r
Patientin oder Patient, wir sind gerne zu
folgenden Zeiten für Sie da:

Montag bis Donnerstag
7.30–12.00 Uhr
14.00–18.30 Uhr

Freitag
7.30–12.30 Uhr

Bahnhofstrasse 2
6312 Steinhausen
Tel. 041 741 69 69

Wir freuen uns, Sie bei uns begrüßen zu
dürfen.



kultur
steinhausen

kontrastreich & vielseitig
im chilematt & im dreiklang



**HEINRICH MUELLER & BAND mit
«AS LONG AS I CAN SING», organisiert
von SENIOREN & kultur STEINHAUSEN**

**Freitag, 21. September 2018, 20 Uhr
im Dreiklang (Gemeindesaal Steinhausen)**

«Charismatischer Sänger
und leidenschaftlicher
Musiker mit versierter
Band»

Abendkasse, Türöffnung & Barbetrieb ab 19 Uhr

Erwachsene CHF 25 (Mitglieder SENIOREN
STEINHAUSEN bzw. kultur steinhausen CHF 20,
Jugend/Ausbildung CHF 15)

Reservation www.kultursteinhausen.ch, 041 748
11 77 (Bibliothek), info@senioren-steinhausen.ch



50 Jahre Reformierte Kirche Bezirk Steinhausen

Sonntag, 23. September, 10:15 Reformierte Kirche, Chilematt

2018 ist für die reformierte Kirchgemeinde Steinhausen ein besonderes Jahr, denn vor genau 50 Jahren wurde der Bezirk Steinhausen ins Leben gerufen. Dieses 50-Jahre Jubiläum wollen wir gebührend feiern und werden deshalb unseren beliebten Erntedankgottesdienst mit «Teilete» in diesem Jahr etwas grösser ausfallen lassen. Dazu sind Sie alle herzlich eingeladen.

Ablauf des Jubiläumsanlasses

- 10:15 Jubiläumsgottesdienst
- 11:30 Gemeinsames Mittagessen
mit Vorspeisen- und Hauptspeisen-Buffer
- 13:00 Aufführung Zuwebe-Theater
- 13:30 Dessertbuffet

Wie jedes Jahr am Erntedankfest freuen wir uns natürlich auch ganz besonders, wenn unsere Gäste selber etwas zum Buffet beisteuern z.B. Salate, Brote, Kuchen.

Da dieses Fest etwas für Gross und Klein sein soll, werden wir parallel zum Programm der Erwachsenen auch eine Kinderbetreuung mit Kinderprogramm organisieren.

Freuen Sie sich mit uns auf dieses Fest!

FGS Frauengemeinschaft

Steinhausen

Infoabend «Wege durch den Medien-Dschungel»

Internet und Smartphones sind tägliche Begleiter. Die Medienerziehung gewinnt zunehmend an Bedeutung. Erfahren Sie an diesem Abend von einem Medienspezialisten, welche Chancen, Herausforderungen und Gefahren die neuen Medien mit sich bringen.

Datum Dienstag, 25.9.2018
 Zeit 19.00 – ca. 21.00 Uhr
 Ort Zentrum Chilematt, Steinhausen
 Leitung Bernhard Stutz
 Kosten Mitglieder Fr. 10.00
 Nichtmitglieder Fr. 15.00
 Paare Fr. 20.00

Anmeldung bis 7.9.2018 an Marlen Hausheer, Tel. 041 743 28 10 oder auf www.fgsteinhausen.ch



Englisch- und Spanischkurse

Wer hat Lust die Sprachkenntnisse aufzufrischen oder mit einem Kurs weiter zu fahren? Wir starten wieder Anfang September.



Auskunft u. Anmeldung bis August bei Sidonia Tännler, Tel. 041 740 05 60 oder auf www.fgsteinhausen.ch



Bitte in der Agenda vormerken!

Jahrgänger – Treffen 1931

Mittwoch, 19. September 2018. Wir treffen uns gemeinsam mit Partnerin oder Partner um 11.30 Uhr, zum Apéro und anschliessendem Mittagessen im Restaurant «Schnitz und Gwunder» in Steinhausen.

Anmeldung beim OK bis spätestens am 12. September 2018 an:
Hans Durrer, Feldheimstrasse 7, Steinhausen Tel 041/ 741 21 34 oder
Paul Hux, Zugerstrasse 14 Steinhausen Tel. 041/ 741 24 37

Wir freuen uns auf eine möglichst grosse Beteiligung!

Nicht vergessen

1938er
5. September 2018 Tagesausflug

63er Jahrgänger
Reservier dir das Datum

27. Oktober 2018 ab 16 Uhr

Weitere Informationen folgen!

steinhausen63@gmx.ch





Blauringlager in Kulmerau, LU

Jungwacht und Blauring

«Schmuggle, kämpfe und lache und no vill anderi Sache mached mer all zäme da I eusere Famiglia»

Dies ist ein Ausschnitt aus unserem diesjährigen Lagerlied, welches unser Sommerlager zum Thema Mafia perfekt beschreibt! Unsere Familie, bestehend aus 20 Mafiosi-Leiterinnen und 33 Mafiosi-Kinder, hat ihre Abenteuer dieses Jahr nicht alleine erlebt.

Wir durften zwei actionreiche und sonnige Wochen mit allen Jungwacht und Blauring Scharen aus dem Kanton Zug verbringen. Obwohl wir unseren eigenen Zeltplatz hatten, haben wir mit ca. 600 anderen Kindern eine Eröffnungsfeier zelebriert, eine Farbschlacht gemacht, gesungen, einen Fackellauf organisiert, sind in einer Olympiade gegeneinander angetreten und zu guter Letzt durfte natürlich auch der bunte Abend mit einem Konzert nicht fehlen. Diese zwei spannungsreichen Wochen werden uns bestimmt noch sehr lange in Erinnerung bleiben!

«Was simmer? Top fit!»



sb
schärer
beck.

Bad+
Wohnen+
Sanitär+
Heizung+
Schärer + Beck.
Dem Plus verpflichtet.

Ein grossartiges Theater-Jahr

Theatergesellschaft

Was für ein Jahr. Was für eine Produktion. Was für Eindrücke. Am 2. Juni viel der letzte Vorhang für «GHOST – Liebe endet nie». Eine sehr erfolgreiche und intensive Zeit liegt hinter dem Team der Theatergesellschaft Steinhausen.

Als der Regisseur Roli Misteli bei der Rollenverteilung das Stück vorstellte, wurden grosse Augen gemacht und es herrschte erst mal Stille im Raum. «Was? GHOST? Eine Liebesdrama? Wie toll! Aber wie soll das denn gehen? Wie willst du denn die Geister auf die Bühne bringen?» Aber was wäre ein Theater ohne Herausforderungen. Alles war neu. Der Saal, das Theater-Konzept, die Art des Stücks. Mit einer über-



zeugenden Leistung der Darsteller und einem innovativen Bühnenbild konnte die TGS das Liebesdrama überzeugend auf die

Bühne bringen und schon während der Proben staunte man immer wieder, wie sich das Stück entwickelt. Auch das Publikum war begeistert und die Münder standen offen, als GHOST mit dem imposanten Intro auf der Leinwand startete. Mit viel Szenenapplaus und täglichen Standing Ovationen durften die Schauspieler und das ganze Team eine fantastische Woche zusammen geniessen. Die verteilten Taschentücher wurden fleissig genutzt und das Echo der Zuschauer war einfach umwerfend: «Weltklasse», «Hühnerhaut pur», «Absolut genial», «ein richtiges, modernes Theater», «mindestens 1. Liga».

Ein neues Stück ist bereits in Planung Durch das positive Echo ist der neu gewählte Vorstand, bestehend aus Daniel Kauer (Präsident), Anouk Balsiger (Aktuarin), Patricia Theiler (Mitgliederbetreuung) und Nicole Romano (Finanzchefin) bereits

Feuer und Flamme für die nächsten Theatertage. Diese finden vom 9. bis 16. März 2019 statt. Das Stück wird erneut von Roli Misteli inszeniert und verspricht auch diesmal wieder ein Spektakel zu werden. Also, SAVE THE DATE!

Das Team der Theatergesellschaft Steinhausen freut sich auf Sie!

«Ein grosses Dankeschön von ganzem Herzen an alle Helfer, Sponsoren und Besucher für das Vertrauen in unser Team und die riesige Unterstützung.»
Daniel Kauer, Präsident
Theatergesellschaft Steinhausen



Vereine



Senioren-Wandern 2018

September-Programm

Vereine

Di, 04. Sept. 2018, Kurzwanderung am Nachmittag

Besammlgung: 12.30 Uhr Bushaltestelle Steinhausen Zentrum
 Abfahrt: 12.40 Uhr mit Bus Nr. 36 nach Baar, weiter nach Hausen am Albis
 Wanderroute: Hausen am Albis – Kappel am Albis
 Marschzeit: ca. 1½Std. Höhendifferenz: + 25 m / - 35 m
 Verpflegung: Getränke nach Bedarf / Kaffeehalt im Kloster Kappel am Albis
 Fahrpreis: ZVB Tageskarte 4 Zonen (610, 623, 624, 633) Fr. 7.80 Halbtax
 Rückfahrt: Kappel am Albis ab 15.43 Uhr, Steinhausen Zentrum an 16.16 Uhr
 Bemerkungen: Wanderschuhe und Stöcke empfohlen, Billette selber lösen!
 Wanderleitung: Jan und Aagje van der Meer Tel.: 041 741 38 15

Di, 11. Sept. 2018, Halbtageswanderung am Nachmittag

Besammlgung: 12.40 Uhr Bahnhof Steinhausen
 Abfahrt: 12.48 Uhr mit Bahn nach Zug, weiter mit Bahn nach Sisikon
 Wanderroute: Weg der Schweiz von Sisikon nach Flüelen entlang dem See und der Axenstrasse
 Marschzeit: 2½ Std. Höhendifferenz + 200 m / - 200 m
 Verpflegung: Getränke nach Bedarf, Kaffeehalt Restaurant Tellsplatte
 Fahrpreis: Gruppenbillette Fr. 14.20 Halbtax
 Rückfahrt: Flüelen ab 17.10 Uhr, Steinhausen an 18.09 Uhr
 Bemerkung: Anmelden bis Sonntagabend, 9. September, 20.00 Uhr
 Wanderleitung: Käthy Hausheer Tel.: 041 741 27 66

Di, 18. Sept. 2018, Tageswanderung

Do, 20. Sept. 2018, Verschiebedatum Donnerstag

Besammlgung: 08.00 Uhr Bahnhof Steinhausen
 Abfahrt: 08.09 Uhr mit Bahn nach Affoltern a.A., weiter nach Ottenbach
 Wanderroute: Ottenbach – Besenbüren – Muri
 Marschzeit: 4 Std. Höhendifferenz: + 100 m / - 0 m
 Verpflegung: Getränke nach Bedarf / Kaffeehalt unterwegs, Mittagessen im Restaurant
 Fahrpreis: Gruppenbillette Fr. 10.00 Halbtax
 Rückfahrt: Muri ab 15.22 Uhr, Steinhausen an 16.18 Uhr
 Bemerkungen: Anmelden bis Sonntagabend, 16. September, 20.00 Uhr
 Wanderleitung: Pius Huber Tel.: 041 741 13 42



Senioren-Velofahren 2018

September-Programm

Do, 6. Sept. 2018, Velotour am Vormittag, anschliessend Waldhüttenfest

Klassifizierung: mittel
 Besammlgung: 08.25 h / 08.30 h auf dem Dorfplatz
 Veloroute: Rifferswil – Hausen a.A. – Waldhütte
 Fahrzeit: 2.5 Std.
 Distanz: 30 km
 Verpflegung: Kaffeehalt unterwegs. Apéro und Mittagessen ca. 11.30 h bei der vorderen Waldhütte, findet bei jedem Wetter statt! Auch Nichtvelofahrer sind herzlich willkommen!

Anmeldung: für Velofahrer bei Regen bis 6. September, 08.00 Uhr
 für Nichtvelofahrer zwingend bis 5. September bei Dora Odermatt, 079 256 46 73
 dora.odermatt@datazug.ch

Leitung: Peter Gantenbein Tel.: 041 740 36 37 / 079 744 27 30
 Ko-Leitung: Hans Müller

Di, 25. Sept. 2018, Velotagestour

Do, 27. Sept. 2018, Verschiebedatum

Klassifizierung: mittel
 Besammlgung: 08.25 h / 08.30 h auf dem Dorfplatz
 Veloroute: Rotkreuz – Emmen – Sempach – Eschenbach
 Fahrzeit: 5 Std.
 Distanz: 65 km
 Verpflegung: Kaffeehalt und Mittagessen im Restaurant
 Leitung: Peter Gantenbein Tel.: 041 740 36 37 / 079 744 27 30
 Ko-Leitung: Hans Müller, Hansruedi Marti

Auskunft erteilen:
 Arthur und Ingeborg Huber, Eichholzstrasse 9, 6312 Steinhausen
 041 780 64 41 / 079 455 90 20, velofahren@senioren-steinhausen.ch



Vereine



Evangelische Freikirche Zug

Kirche mal anders...

Beim Bahnhof 5
6312 Steinhausen

Tel: 041 741 72 18
www.freikirchezug.ch

Hausheer Gemüse & Obstbau

Hofladen Öffnungszeiten:

Freitag 13.00 bis 18.00 Uhr
das ganze Jahr

Montag 13.00 bis 18.00 Uhr
Ende April bis Ende Oktober

Jeden Samstag am Zuger-Markt
ausser Januar und Februar

Erl 2, 6312 Steinhausen

Tel. 041 741 72 60
Fax 041 740 30 18

gemuesehausheer@bluewin.ch

ALLES UNTER EINEM DACH
A. RÜEGG

A. Rüegg AG | Bahnhofstrasse 38 | 6312 Steinhausen
Fon Babycenter 041 741 16 20 | Fon Radcenter 041 741 16 41
www.ruegg-steinhausen.ch

Gibt es den auch in meiner Grösse?

2-Radcenter und Babycenter

Body and Mind Balance
Körper und Geist im Gleichgewicht

Klassische Massage
Fussreflex-Massage
Wirbelsäulentherapie nach Dorn
Psychologische Beratung IKP

Carolin Sigrist
Dipl. Berufsmasseurin | Psychologische Beraterin

Mobile 077 433 27 92
Zugerstrasse 35, Steinhausen
www.bodyandmindbalance.ch



Club junger Eltern

www.cje-steinhausen.ch

Vereine

Krabbeltreff Steinhausen

Im Krabbeltreff können unsere kleinen Entdecker andere Spielsachen und Spielgefährten kennenlernen. Endlich bleibt auch mal Zeit, sich mit anderen Mamis auszutauschen. Wir freuen uns immer wieder auf neue Gesichter in unserer entspannten Krabbelrunde. Papis, Grosseltern, etc. sind natürlich auch gerne gesehen!

Datum: montags (ausser in den Schulferien und an Feiertagen)
Zeit: 15.00–17.00 Uhr
Ort: Zentrum Chilematt
Eingang im UG beim Jugendtreff
Alter: ab Geburt bis ca. 3 Jahre
Mitnehmen: eigener Zvieri
Anmeldung: nicht notwendig
Hinweis: Vom Dorfplatz führt ein Lift hinunter zum Eingang beim Jugendtreff. Von dort ist der Weg zum Krabbelraum ausgeschildert. Parkplätze sind vorhanden.
Auskunft: Bea Frei, Tel. 041 710 18 28
bea.frei@cje-steinhausen.ch

Kidsboerse – Herbst

Die Kidsboerse wird von Frauen aus Steinhausen organisiert. Nähere Angaben zu diesem Anlass entnehmen Sie bitte dem Steinhauser Aspekten. Informationen und Kundennummer erhältlich bei Corinne Pauli: kdnr@kidsboerse.ch
Der CJE organisiert wieder das gemütliche Börse-Kafi mit feinem Kuchenangebot. NEU gibt es im Saal neben der Börse einen betreuten Kinderhort. Dort können auch schlafende Kinder im Kinderwagen abgestellt werden. Das Angebot ist kostenlos.
Datum: Mittwoch 26.9.2018
Zeit: 13.30–16.00
Ort: Zentrum Chilematt

Babysitter-Kurs

Dieser Kurs wird vom Schweizerischen Roten Kreuz durchgeführt und informiert über die Bedürfnisse und Entwicklungsstufen von Babys und Kleinkindern, Notfälle und Unfallverhütung, Ernährung, Körperpflege, Wickeln, Schlaf, Spielen etc. Abschluss: Kursbestätigung SRK. Nach absolviertem Kurs können wir dich in die Babysitter-Vermittlungskartei aufnehmen.
Zielgruppe: Jugendliche ab 13 Jahren
Daten: Samstag, 1.9.2018
Samstag, 15.9.2018
Zeit: 9–11.30/13.00–15.30 Uhr
Ort: Zentrum Chilematt, Steinhausen, Saal 3
Leitung: Kursleiterin SRK
Kosten: Fr. 105.00 inkl. Schulungsmaterial SRK
Hinweis: Teilnehmerzahl beschränkt
Anmeldung: bis Freitag, 24.8.2018 an Bea Frei Tel. 041 710 18 28
bea.frei@cje-steinhausen.ch

Hüpfen, klettern, rutschen

In der Turnhalle ist ein «Indoor Spielplatz» für unsere kleinen Kinder eingerichtet. Traust du dich, auf die Matte zu springen? Macht dir Klettern Spass? Dann komm vorbei, lass dich begeistern und beweg dich mit uns.

Datum: Mittwoch 12.9.2018
Zeit: 15.30 – 16.30 Uhr
Ort: Dreifachturnhalle Sunnegrund
Alter: 1½ – 4 Jahre, in Begleitung eines Erwachsenen
Kosten: Fr. 3.00 pro Familie
Mitnehmen: Hallenschuhe, Noppensocken Finken, bequeme Kleidung
Anmeldung: nicht notwendig
Hinweis: Versicherung ist Sache der Teilnehmer.
Auskunft: Corinne Frei
Tel. 041 761 64 54
corinne.frei@cje-steinhausen.ch

Kinderwanderweg Steinhausen –

Kleine Entdecker auf Tour

Die Expedition startet in Steinhausen. Am Startpunkt dürfen die kleinen Entdecker die benötigte Ausrüstung in ihren eigens mitgebrachten Rucksack einpacken. Dann geht die Entdeckungsreise los: Baumstämme werden vermessen, der Kompass gibt die weitere Richtung an, das Thermometer zeigt die Wassertemperatur – so macht Wandern der ganzen Familie Spass! Wer mag, kann die gemeinsame Wanderung mit einem anschliessenden Bräteln ausklingen lassen.
Datum: Samstag, 15.9.2018
Verschiebedatum: 22.9.2018
Startzeit: individueller Start zwischen 9.30 Uhr und 10.30 Uhr
Startpunkt: Parkplatz Tennisplatz Blickensdorferstrasse
Zielankunft: je nach Marschgeschwindigkeit
Mitnehmen: Rucksack, gute Schuhe, Picknick
Kosten: Fr. 10.00 mit einem Kind
Fr. 15.00 mit zwei und mehr Kindern

Hinweis: nur in Begleitung eines Erwachsenen, Teilnehmerzahl beschränkt
Anmeldung: bis Samstag, 8.9.2018 an Corinne Frei
Tel. 041 761 64 54
corinne.frei@cje-steinhausen.ch

Vorschau Oktober

Hüpfen, Klettern, Rutschen

Datum: 3.10.2018

Besuchen Sie uns doch mal auf unserer neuen Homepage www.cje-steinhausen.ch und auf Facebook Club junger Eltern Steinhausen



Club junger Eltern
www.cje-steinhausen.ch

Filmabend für Kinder/Noche de cine para niños

«El libro de Lila»

Habla Español, doble sentido und die kolumbianische Botschaft laden euch zu einem Kinderfilm ein.

Wann: 28.09.2018 ab 17 Uhr
Wo: Zentrum Chilematt
Eintritt: frei, Kollekte
Spanisch gesprochen, Deutsche Untertitel

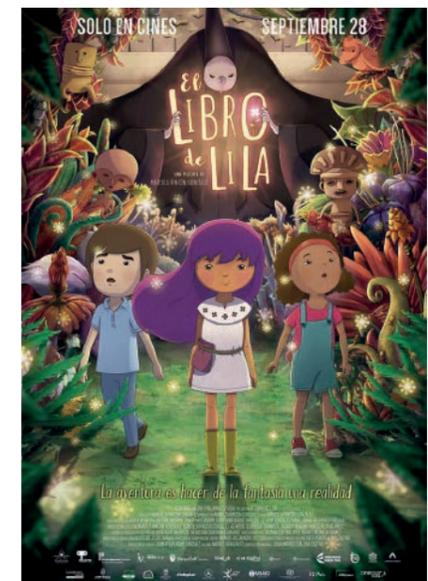
«El libro de Lila» erzählt die Geschichte eines Mädchens, das nicht mehr in seiner Papierwelt leben möchte und nur von Ramon befreit werden kann. Eine Geschichte voller Magie und Zauber aus Kolumbien.

Wir freuen uns auf euch!



Für weitere Infos meldet euch einfach bei: hablaespanol.info@gmail.com

La Embajada de Colombia en colaboración con Habla español y doble sentido tienen el

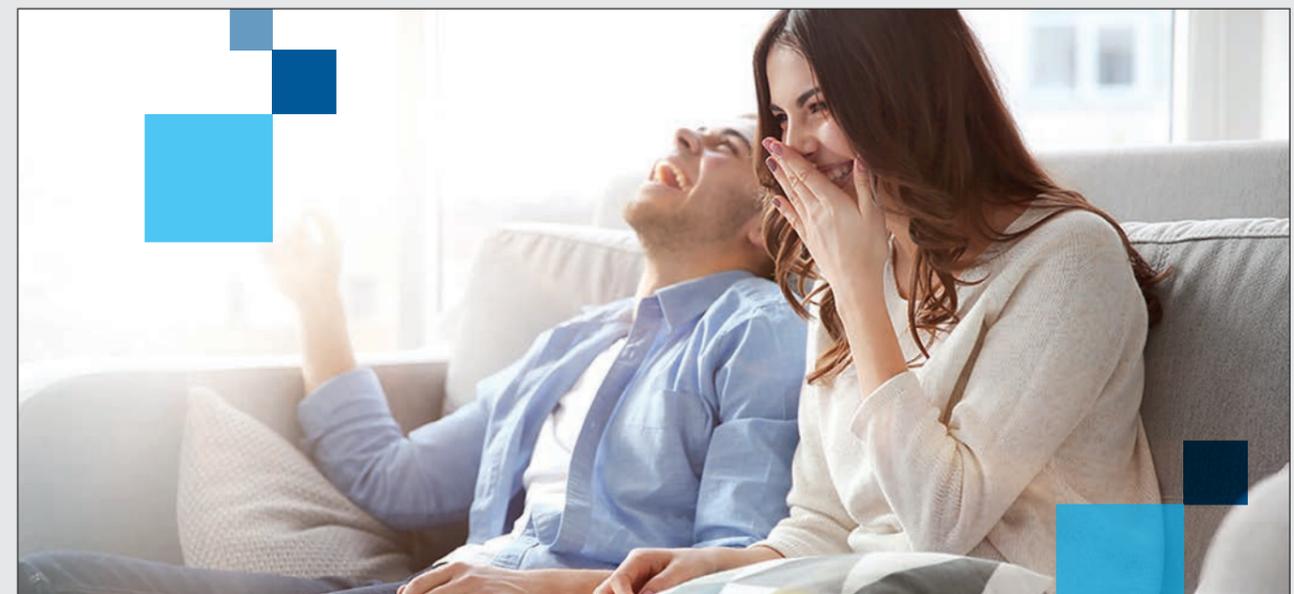
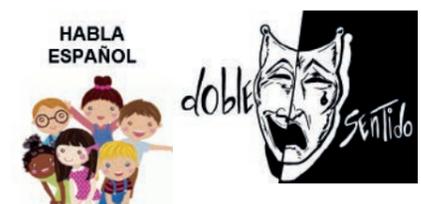


gusto de invitarles a la proyección de una película Colombiana.

El libro de Lila

Lila es el personaje de un libro que repentinamente queda fuera de su mundo de papel, quedando atrapada en un lugar al que no pertenece... Es así como inicia esta gran aventura, donde Lila entenderá que solo Ramón, el niño que años atrás solía leerla, es el único que puede salvarla. Una película sobre la amistad y el poder de la fantasía.

Informes: 079 665 17 98
o hablaespanol.info@gmail.com



Versorgt mit Freudentränen.

Damit auch Sie bewegende Momente in HDTV erleben, geben wir täglich unser Bestes.

www.wz.ch



Versorgt mit Lebensqualität



Vereine



Kirche ist voll – voller Leben

Pfarrei Steinhausen

Neues aus dem Pfarreirat

An der Sitzung vom 29. Juni hat der Pfarreirat Claudia Oeschger einstimmig zur neuen Präsidentin gewählt. Claudia Oeschger-Röllin ist in Baar aufgewachsen, wohnt mit ihrer Familie seit 1999 im Eichholz-Quartier und ist seit 2007 aktiv im Pfarreirat. Wir haben ihr drei Fragen gestellt, um etwas über ihr Engagement im Pfarreirat zu erfahren.



Was sind aktuell die Herausforderungen im Pfarreirat?

Das versuche ich mit drei Gegenfragen zu beantworten: Was können wir als Pfarreirat tun, damit sich die 35–50-jährigen auch angesprochen fühlen? Wie können wir als Pfarrei Familien im Glauben begleiten? Wie können wir Jugendliche begeistern, dass sie ihren Glauben, ihre Musik, ihre Formen von Kirche leben können?

Was wünschst du dir?

Ich wünsche mir, dass der Pfarreirat für neue Entwicklungen offen bleibt, und dass neue Gesichter zu uns stossen. Wer wissen will, wie unser Pfarreirat funktioniert, was für Kompetenzen und Aufgaben er hat, kann das aktualisierte Statut auf der Homepage der Pfarrei nachlesen.



Was ist deine Vision von Kirche hier im Dorf?

Dass wir als Pfarrei füreinander und miteinander da sind. Die Pfarrei ermöglicht Kontakte und bleibt so mit den Menschen im Alltag unterwegs. Persönlich hoffe ich, dass das «Garten-Projekt der Parzelle 1047», es wird voraussichtlich an der Kirchgemeindeversammlung im November vorgestellt, auf fruchtbaren Boden fällt und Zustimmung findet. Damit würde eine Oase für das ganze Dorf geschaffen – Menschen können sich generationenübergreifend begegnen.



Portrait

Portrait Nr. 115

Von Mensch zu Mensch



Patrick Schriber, selbständiger Treuhänder, Vorstandsmitglied Sportclub (SCS), Steinhausen

Du bist ein Ur-Gestein des Sportclubs Steinhausen (SCS). Wie lange bist du schon dabei?

Pädi Schriber: Dieses Jahr sind es 40 Jahre (21 davon im Vorstand). Ich habe als Siebenjähriger begonnen und bin bis heute dem Verein treu geblieben – unglaublich (lacht)!

Spielst Du selber noch aktiv Fussball?

Als ich mir vor ca. 14 Jahren bei einem Seniorenspiel das Kreuzband riss (davor hatte ich schon mehrere Knieoperationen), habe ich meine Fussballschuhe an den berühmten «Nagel» gehängt.

Hast Du danach keinen anderen Sport mehr betrieben?

Anfänglich nicht, doch nach einiger Zeit fehlte mir etwas und ich begann mit einem Freund einmal wöchentlich Badminton zu spielen. Nun habe ich schon fast zwei Jahre nicht mehr gespielt, da ich immer wieder kleinere «Boboli» hatte.

Ist Fussball deine grosse Passion oder hast du noch andere?

Fussball ist sicherlich meine grösste Leidenschaft, das stimmt schon. Im Winter besuche ich regelmässig, gemeinsam mit Freunden, die EVZ Spiele. Viele weitere Sportarten wie Schwimmen, Skirennen, Leichtathletik, usw. verfolge ich interessiert zu Hause vor dem Fernseher.

Reist Du, um grossen Sportanlässen beizuwohnen?

Eher weniger! Ich bin nicht so der Typ, der grosse Menschenansammlungen mag. Die sogenannten grossen Spiele schaue ich lieber am TV. Da sieht man in der Regel auch mehr, als zum Beispiel im Stadion. Einen Wermutstropfen hat das Ganze natürlich: die Stimmung ist nicht die Gleiche!

Vereine haben oft Nachwuchssorgen, ihr auch?

Bei den Spieler/-innen nicht. Fussball ist bei den Kindern und Jugendlichen ungeboren attraktiv. In Steinhausen sind wir der grösste Verein mit über 310 Aktiven, davon sind etwa 200 Junioren.

Und im Bereich Funktionäre?

Dort wird es immer schwieriger Leute zu finden, die sich unentgeltlich oder für ein kleines Entgelt engagieren. Ich denke, dass diese Tendenz in den kommenden Jahren vielen Vereinen das Leben noch schwerer machen wird.

Wie kannst du dich abgrenzen?

Ich habe gelernt, NEIN zu sagen! Man muss auch das Vertrauen haben, dass sich ein anderer ganz gut in eine Materie einarbeiten kann und eine Position - sei es im Vorstand oder in einem OK – gut meistert. Wichtig ist, dass die Person gut unterstützt wird und jederzeit Rat holen kann.

Wie wichtig ist die 1. Mannschaft für euch?

Sie ist sehr wichtig, da sie im sportlichen Bereich unser Aushängeschild ist und nach aussen auch eine Vorbild-Funktion inne hat.

Was verdient ein Spieler der 1. Mannschaft?

Kein Geld, falls du das meinst. Alle Spieler der 1. Mannschaft werden mit diversen Utensilien (Tasche, Trainer, Trainingskleidung etc.) ausgestattet. Natürlich bekommt das Team einige zusätzliche «Gudis», aber die Spieler müssen für ihr Hobby viel Herzblut mitbringen. Auch Pflichten müssen wahrgenommen werden und so muss jeder Einzelne zwei Arbeitseinsätze an Anlässen, wie zum Beispiel dem Grümpelturnier, leisten.

Welches sind Eure Haupteinnahmequellen?

Mitgliederbeiträge, Vereinsanlässe, Zuwendungen aus Institutionen und öffentlicher Hand sowie Werbe- und Sponsoringeinnahmen machen das Gros aus.

Vereine haben ja auch integrative Aufgaben. Wie klappt das bei euch?

Wir haben in allen Mannschaften Spieler/-innen aus verschiedensten Ländern. Fussball verbindet. Sprachbarrieren werden schnell abgebaut und der Teamsport fördert...

Fortsetzung auf Seite 30

OHNSORG Gebäudehülle

Ob steil, ob flach - wir sind vom Fach.

Leo Ohnsorg AG, Riedstrasse 15
6330 Cham, Telefon 041 747 31 71
www.ohnsorg.ch, info@ohnsorg.ch

Kantonsspital

Projektumfang: Flachdach und Dachbegrünung

STEILDACH FLACHDACH SPENGLEREI BLITZSCHUTZ FASSADE SOLARENERGIE

Markus Lang
Sanitärtechnik

Steinhausen | 041 741 02 02

Sanitärapparate, Armaturen, Boilerentkalkungen, V-Zug Geräte, Sanitär-Reparaturen, Badumbauten

chäshuus steinhausen
Käse ist unser Handwerk

Ihr Spezialist für Käse

über 200 Sorten
Sbrinz aus eigener Produktion
Käseplatten
Fondue-Mischungen
Raclettekäse

www.chaeshuus.ch
041 741 12 31



dert die Integration . In den letzten Jahren stieg die Anzahl von Expat-Kids wesentlich. Wir erachten dies als Bereicherung für den Verein.

Bist du in Steinhausen aufgewachsen?

Erst ab meinem siebten Lebensjahr. Meine Eltern arbeiteten für die Entwicklungshilfe in Tanzania (Ostafrika). Ich bin dort geboren und habe meine ersten Lebensjahre dort verbracht.

Welche Erinnerungen hast du an diese Zeit?

Wir lebten in einer Schweizerkolonie (Amboni Estate) in der Nähe von Tanga. Mein Vater arbeitete als Garagenchef auf einer Sisal-Plantage und wir wohnten in einem grossen Landhaus. Ich erinnere mich, dass wir immer in kurzen Hosen und barfuss durch die Gegend rannten. Wir waren oft am Meer oder dann besuchten wir die diversen Nationalpärke mit ihren Wildtieren. Es war eine unbeschwertere und schöne Zeit. Zwei Sachen sind mir ausnahmslos geblieben: Eine Begegnung mit einer grünen Baumschlange, welche mir aus kürzester Distanz in die Augen schaute und dass mein fünf Jahre jüngerer Bruder an Malaria erkrankt ist. Davon blieb ich glücklicherweise verschont.

Warum kamen deine Eltern zurück?

Weil ich eingeschult wurde. Sie wollten mir eine gute Schulbildung ermöglichen.

Kanntest du die Schweiz überhaupt?

Ja, ich kannte sie. Ab und zu war ich bei meinen Grosseltern in den Ferien. Weil ich aber doch ziemlich klein war, habe ich nicht so detaillierte Erinnerungen.

Wie hast du dich akklimatisiert?

Eigentlich sehr einfach. Als Siebenjähriger macht man sich keine grossen Gedanken und nach dem Umzug nach Steinhausen fing ich sofort mit Fussball spielen an. So fand ich schnell Freunde, mit denen ich zum grossen Teil auch heute noch befreundet bin.

Was war dein Traumberuf?

Ich wollte immer Pilot werden. Eigentlich ist das etwas bizarr, weil mich nämlich seit geraumer Zeit eine Flugangst vom Fliegen abhält.

Wie lange hast du die schon?

Seit ca. 20 Jahren - eine lange Zeit.

Hast du etwas Entsprechendes erlebt?

Nein, nicht das mir etwas bewusst wäre! Das ist es ja. Mittlerweile denke ich öfters darüber nach, mich intensiv mit diesem Problem auseinanderzusetzen, damit ich die Flugangst wieder loswerde. Wenn man nicht fliegen kann, schränkt einen das doch sehr ein.

Bezüglich Ferien oder beruflich?

Beruflich muss ich glücklicherweise nicht fliegen. Meine Klientel ist vorwiegend in der Region. Bezüglich Ferien natürlich schon.

Wie wurde aus dem Pilot ein Treuhänder?

Ich habe eine KV-Lehre gemacht und merkte schnell, dass mir Zahlen gut liegen. Buchhaltung machte mir Spass und so wuchs ich langsam in meine Tätigkeit, auch durch verschiedene interessante Jobs. Ich habe einige Jahre noch in einem Teilzeitpensum auswärts gearbeitet. Seit sechs Jahren arbeite ich aber komplett selbstständig.

Was ist der Anspruch an den Selbständigen-Status?

In meinem Fall muss man sehr diszipliniert sein, denn ich habe mein Büro zu Hause. Auch wenn man sein eigener Chef ist und zu Hause arbeiten kann, muss ein geregelter Tagesablauf vorhanden sein. Tagesziele sind wichtig und man muss auch unternehmerisch denken, sowie auf Leute zugehen können.

Wie setzt sich deine Kundschaft zusammen?

Aus verschiedenen KMU's und Privatpersonen aus dem Kanton Zug und den angrenzenden Kantonen. Mein Angebot umfasst Buchhaltung, Steuern, Lohnwesen und Administration.

Wie findest du neue Kundinnen und Kunden?

Vorwiegend durch mein grosses Beziehungsnetz und natürlich durch Mund-zu-Mund-Propaganda. Werbung jeglicher Form mache ich selten.

Was sind deine nächsten Ziele?

Meine Frau und ich haben zwei Söhne im schulpflichtigen Alter, welche nebenbei noch beide Eishockey spielen. Wir erachten es deshalb als wichtig, sie in den kommenden Jahren (Berufswahl/Sport) zu unterstützen und ihnen das bestmögliche Rüstzeug mit auf den Lebensweg zu geben.

Habt ihr Schwerpunkte?

Auf unserer Familienflagge steht das Wort «Sport» ganz gross. Wir sind ebenfalls ausgesprochene Familienmenschen und haben einen guten Zusammenhalt, auch mit unseren Herkunftsfamilien.

Und jobmässig?

Ich arbeite sehr gerne und habe einen hohen Anspruch an mich selber. Damit ist man manchmal schon etwas gefährdet. Mehr arbeiten könnte man immer! Ich habe gelernt, mich abzugrenzen und auch mal etwas nur ganz für mich zu machen. Ich suche und brauche eine gesunde Balance zwischen Arbeit, Familie und Freizeit und werde mich ganz sicher nicht des Geldes wegen zu Tode schuften.

Und wenn du wieder fliegen kannst?

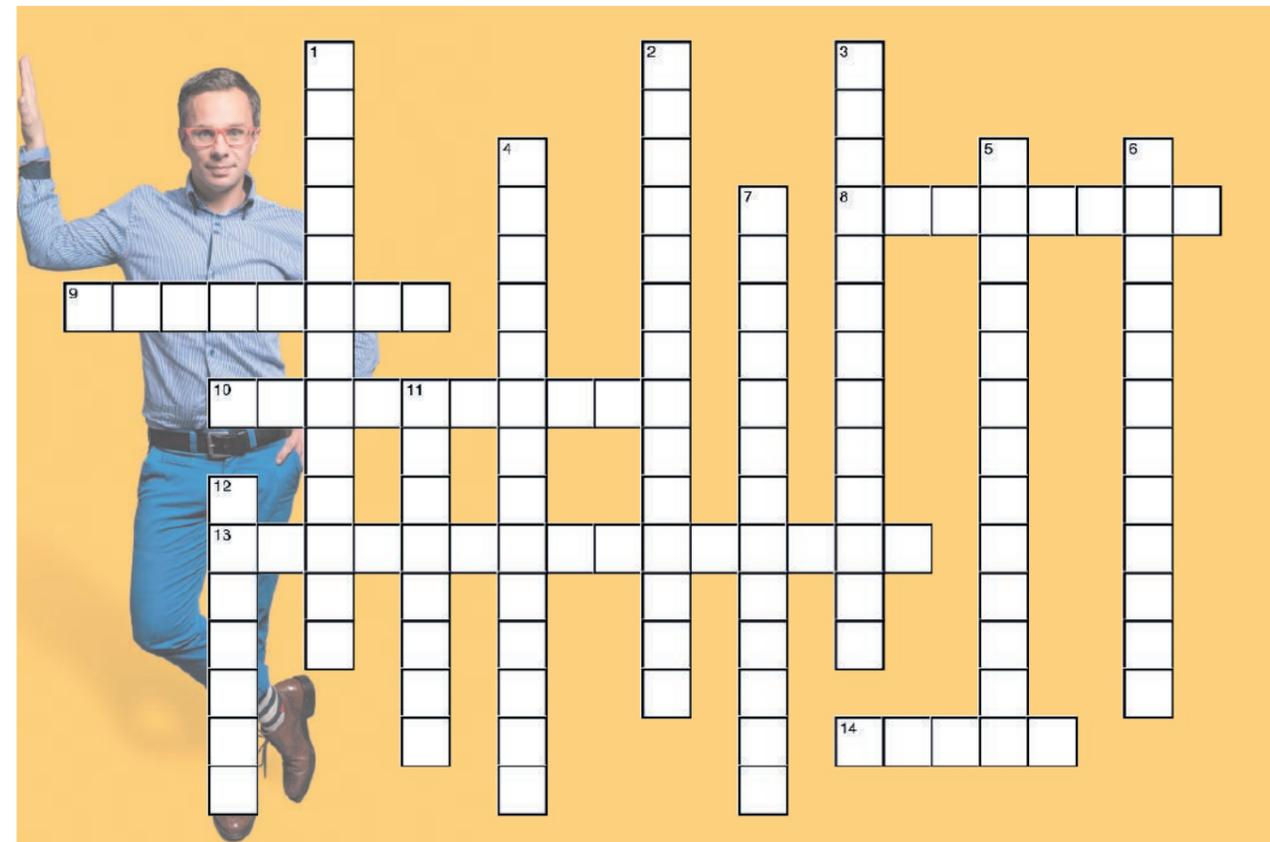
Dann möchte ich zusammen mit meiner Familie Städtereisen machen oder auch einmal eine längere Reise durch Amerika oder Kanada unternehmen.

Wer ist unsere nächste Interviewpartnerin?

Ich schlage Eveline Rötheli vor. Sie ist eine Powerfrau, arbeitet im Immobiliensektor, betreibt Kampfsport und ihre beiden Jungs spielen auch Eishockey. Es interessiert mich, wie sie ihren Alltag erlebt.

Vielen Dank für das Gespräch. Wir werden sie gerne anfragen. RB

Kreuzworträtsel zur 329. Ausgabe



Waagrecht

- 8. Wie heisst die Grossbaustelle
- 9. Wo waren die Blauringler
- 10. Alles für die Kinder gibts an der
- 13. Kommt mit seiner Band
- 14. Thema der Theatergesellschaft

Senkrecht

- 1. Filmabend für Kinder
- 2. Neuer Lernender im Werkdienst
- 3. Wer ist Poetry-Slam Königin der Schweiz
- 4. Wanderroute der Halbtageswanderung
- 5. Wohlfühlen und eintauchen bei
- 6. Wer hat das Flugbild von Steinhausen gemacht
- 7. Referentin am Vortrag Gesundheit kann man essen
- 11. Das hat sich bezahlt gemacht den Ausbau im
- 12. Ob steil, ob flach, wer ist vom Fach



Gewinnen Sie einen von zwei Gutscheinen für einen Sehtest inkl. Netzhaut Fotografie im Wert von CHF 95.00 bei Kaiser Optik. Rätsel lösen, vorbeibringen bei Kaiser Optik oder einsenden an Steinhauser Aspekte, Postfach 327, 6312 Steinhausen. Abgabe- und Einsendeschluss: 10. September 2018.

Gewonnen!

Das Kreuzworträtsel in der 328. Ausgabe wurde von vielen Leserinnen und Lesern gelöst und abgegeben. Unter den richtigen Einsendungen zog die Glücksgott Urs die Talons von:

- Nicole Müller-Schuler
- Pia Schuler

Sie gewinnen eine Zahnreinigung bei der Zahnarztpraxis Dental Club. Wir gratulieren den beiden herzlich. Die Gutscheine können in der UrsDrogerie Apotheke mit Biolade abgeholt werden.

Vorname /Name _____

Strasse /Nummer _____

PLZ /Ort _____



Ehrengarde – Ausflug 2018

Fasnacht Steinhausen

Eine Fahrt ins Grüne. Ziel des Ausfluges der Ehrengarde war die Forellenzucht in Ennetmoos.

Nach der Begrüssung, bestiegen wir das Postauto und fuhren in Richtung Luzern. Bei traumhaftem Wetter erreichten wir nach einer Stunde Ennetmoos im Kanton Nidwalden.

Die Aussicht war traumhaft! Im grünen, beim Stanserhorn. Dort wurden wir herzlich von Dorota und Peter Jäggi empfangen. Peter betreut seit über 17 Jahren die Forellenzucht. Nebenbei bewirtschaftet er mit seiner Frau Dorota ein gemütliches «Besen-Beizli».

Bei einem feinen Apéro genossen wir die Sonne, den Wein und das Bier.

Von grösstem Interesse war natürlich die Forellenzucht, die wir nach dem Apéro besichtigten. Nach dieser aufschlussreichen Führung durften wir unseren Durst löschen.

Bei gemütlichem Beisammensein liessen wir uns kulinarisch von Fisch, Fleisch, Sala-



ten und Dessert verwöhnen. Nach dem feinen Essen übernahm der Präsident der Fasnachtsgesellschaft Steinhausen Roland Lacher das Wort und informierte uns über den Stand des neuen Ehrengarde-Wagens.

Leider war es nun an der Zeit zum Abschied nehmen. Um 18.00 Uhr traten wir die

Heimreise an, sodass wir pünktlich um 19.00 Uhr in Steinhausen ankamen.

Für die Ehrengarde
Christina Lacher

Bericht aus dem Rebberg Steinhausen

Rebbaugenossenschaft

Die Reben haben die Hitze und Trockenheit dieses Sommers relativ gut überstanden. Bald kommt die Zeit der Ernte. Um die Trauben vor Vogelfrass zu schützen, haben wir Schutznetze gespannt. Wenn das Wetter jetzt noch mitspielt, sollte der Wein des Jahrgang 2018 gut werden. Aber eben, noch ist es nicht soweit, noch sind die Trauben an den Rebstöcken.

Hingegen ist der Pinot Noir des Jahrgang 2017 abgefüllt und bei uns eingetroffen. Am kommenden Winzerfest am 28. September können Sie diesen sehr harmonischen Wein probieren. Noch ist er ein wenig jung, hat aber gutes Potential und

wird sich in 3 – 5 Jahren in optimaler Trinkreife befinden. Der neunmonatige Ausbau im Barrique hat sich bezahlt gemacht. Leider gibt es nicht so viele Flaschen wie gewünscht, darum lohnt es sich jetzt schon etwas von dieser Steinhauser Spezialität zu sichern. Über die Bezugsquellen können Sie sich unter www.erlireben.ch informieren.

Am nächsten Samstag, 1. September ist der Rebberg zwischen 09:30 und 12:00 Uhr zur Besichtigung offen (bei starkem Regen bleibt er geschlossen). Wir laden Sie herzlich ein, unseren Rebberg einmal von innen zu besichtigen und beantworten bei dieser Gelegenheit gerne Ihre Fragen.

Wie oben angekündigt ist unser diesjähriges Winzerfest am Freitag, 28. September ab 18:00 Uhr im neuen Gemeindesaal. So sind wir unabhängig vom Wetter und wir alle können von der bestehenden Infrastruktur profitieren. Wir freuen uns, wenn Sie auch dieses Jahr zu unserem Fest kommen.

Rebbaugenossenschaft Steinhausen
Konrad Burch, Präsident

Ihr Elektriker für Haus und Gewerbe

Ein modernes Konzept auch in Ihrer Immobilie?

Wir sind Profis in allen Bereichen der Elektroinstallation, ob es sich um Neuanlagen oder Sanierungen handelt, wir lösen alles rund ums Elektrische.

Sämtliche Elektroinstallationen in:

- Wohnbauten
- Industrien
- Gewerbebauten
- öffentlichen Verwaltungen

Pünktlich und fachgerecht

eTeam plus
Ihr Elektriker

eTeam plus AG, M. Hausheer + P. Frei
6312 Steinhausen | 8934 Knonau
Tel. 041 747 24 24 | www.eteamplus.ch

käslin
SCHREINERHANDWERK SEIT 1969

Wo Unikate entstehen

www.kaeslin.ag

das Unternehmen für alle Fälle!
Neubauten und Sanierungen

SW Spezialbau AG
Isolationen • Abdichtungen • Innenausbau • Renovationen

SW Spezialbau AG · Parkstrasse 2 · 6312 Steinhausen
Telefon 041 741 71 81 · Fax 041 741 64 81

19. Steinhauser WINZERFEST

**Freitag 28. September
von 18.00 Uhr bis 23.30 Uhr
im Gemeindesaal
mit den «FryZyt Musikanten»
Rebbaugenossenschaft
Steinhausen
www.erlireben.ch**

SUSCHLAGER BAR

AN DER

CHILBI STEINHAUSEN

FREITAG, 19. OKTOBER 2018
SAMSTAG, 20. OKTOBER 2018

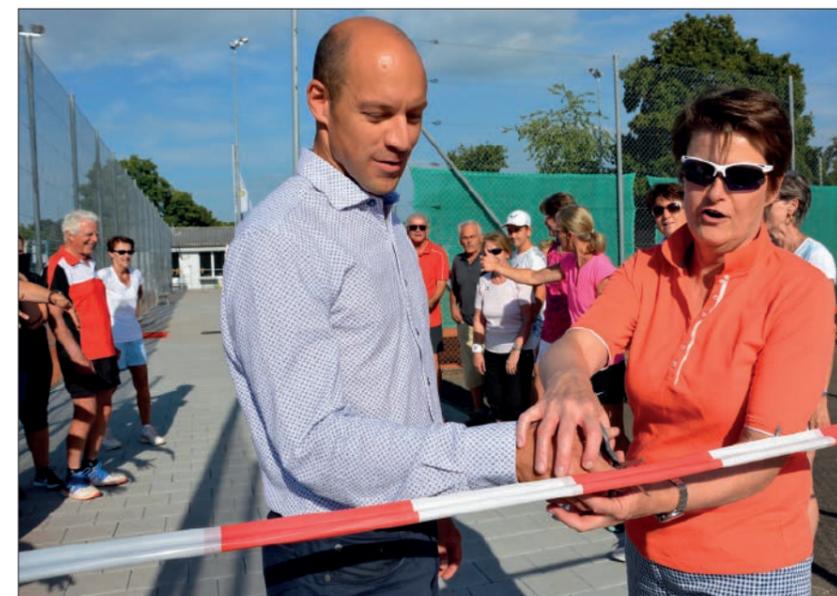
RESTAURANT PÖSTLI
BAR OFFEN AB 20.30 UHR

20 Jahre Tennisclub Steinhausen

Historie

Die Geschichte des Tennisclubs geht schon bis ins Jahr 1990 zurück. Aus Initiative des leider verstorbenen Ehrenpräsidenten Joseph Rothenfluh und des heute noch aktiven Rolf Siegrist wurde der Tennisclub Steinhausen gegründet.

Die vier Tennisplätze sowie auch das Areal, das heute grösstenteils noch ähnlich aussieht, wurden jedoch erst 8 Jahre später fertig gestellt. Im April 1998 fand die Einweihung trotz schlechtem Wetter unter grosser Teilnahme der Clubmitglieder, der Behörde und lokaler Persönlichkeiten aus Politik und Sport statt. Das Juniorentaining mit Annette Monstein und Lukas Kafourous erfreute sich von Anfang an einer grossen Beteiligung.



Der Präsident Rolf Beck und Gemeindepäsidentin Barbara Hofstetter bei Platzeinweihung der zwei neuen Tennis courts

Tennisplatzsaniierung und -erweiterung

20 Jahre später ist der Tennisclub daran sich weiter zu entwickeln. Dank der Stimmbevölkerung Steinhausens und der tollen Zusammenarbeit mit der Gemeinde Steinhausen, freuen wir uns dieses Jahr über die Tennisplatzenerweiterung durch zwei zusätzliche Tennisfelder auf der Wiese beim Schulhaus «Sunnegrund». Auf diesem Weg herzlichen Dank an alle, die sich für die Sportanlagenerweiterungen des Fussball-, Volleyball- und Tennisclubs an der Urne entschieden haben!

Im Zuge dessen wurden schon im Oktober und November 2017 die vier bestehenden Plätze saniert, indem die Sandplätze auf Allwetterplätze «Swiss Court» umgerüstet wurden. Die Allwetterplätze müssen anfangs Saison zum Spielen nicht mehr aufwendig instand gestellt werden. Dadurch kann grundsätzlich bei jedem Wetter mit Ausnahme von Frost auf diesen Plätzen Tennis gespielt werden. Durch diese Umstellung ist es auch möglich die Sommersaison je nach Wetter um ca. 3 Monate zu verlängern. Die beiden neuen Tennisplätze aus der Sportanlagenerweiterung werden ebenfalls mit dem Allwetterplatzbelag «Swiss Court» ausgestattet sein.

Thermotraglufthalle

Als weitere Neuerung wird am 17./18. September die neue Thermotraglufthalle für die Wintersaison aufgebaut. Diese wird über den beiden neuen Plätzen, jeweils über die Wintermonate von Oktober bis April, aufgestellt sein. Während dieser Zeit soll sie nicht nur für Clubmitglieder, sondern für alle Tennisspieler zur Verfügung stehen. Für den Sommerbetrieb wird die Traglufthalle jeweils wieder abgebaut. Fixplätze können per sofort und Einzelplatzreservierungen voraussichtlich ab September 2018 online auf unserer Homepage – www.tcsteinhausen.ch – belegt werden. Wir freuen uns über zahlreiche Reservierungen.

Events zum 20-jährigen Jubiläum

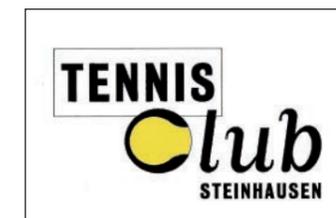
Clubintern wird das 20-jährige Bestehen am Freitag, 31. August, im Gemeindesaal «Dreiklang» in Steinhausen gefeiert. Damit sich aber auch Tennisfans ausserhalb des Clubs an unserem Jubiläum erfreuen können, findet am Samstag, 29. September 2018 ein Spieltag im Tennisclub Steinhausen statt. An diesem Tag spielt jeweils ein Clubmitglied im Doppel zusammen mit einem Nicht-Clubmitglied unter speziellen, aber einfachen Regeln in einem kleinen Turnier mit.

Bei Interesse kann sich jeder einfach per E-Mail an info@tcsteinhausen.ch anmelden. Sollten Sie noch kein Clubmitglied kennen - kein Problem - wir finden einen Spielpartner für Sie.

Das ganze Jahresprogramm mit allen Events und Turnieren finden Sie online auf unserer Homepage.

www.tcsteinhausen.ch

Besucher sind bei allen Events jederzeit herzlich willkommen. Schauen Sie einfach vorbei.



Pilz-Brottaufstrich

Ein aromatisch, herbstliches Rezept, das einfach zuzubereiten ist und deinen Gaumen erfreuen wird.



- Zutaten für 2 Gläser (à 3 dl)
- 100 g Linsen
 - 1 EL Gemüsebrühe
 - 1 Zwiebel
 - 2 EL Sonnenblumenöl
 - 300 g Saisonpilze (z.B. Steinpilze, Kräuterseitlinge, Eierschwämme, Herbsttrompete, Parasol etc.)
 - 3-4 Hand voll Sauerklee
 - 2 Hand voll Sonnenblumenkerne
- Alternative zu Sauerklee: 1-2 EL Zitronensaft

«Einige der Zutaten sind in der UrsDrogerie Apotheke mit Biolade erhältlich.»



Zubereitung, ca. 30 Minuten + Einweichen 2h

1. Linsen für ca. 2h im Wasser einweichen. Anschliessend das Einweichwasser weglieren und mit 1.5 dl frischem Wasser und 1 EL Gemüsebrühe gar kochen. Beiseite stellen.
2. Zwiebel schälen, in feine Scheiben schneiden und mit Öl in einer Pfanne goldbraun anbraten.
3. In der Zwischenzeit die Pilze reinigen (bürsten und mit feuchtem Tuch abreiben), halbieren und in die Pfanne geben. Zusammen mit den Zwiebelstücken anbraten. Dann unter die Linsen mischen.
4. Sauerklee wenn nötig waschen, grob hacken und zu den Linsen geben.
5. In einer Bratpfanne die Sonnenblumenkerne goldbraun rösten und zu den Linsen geben.
6. Alles mit dem Pürierstab fein mixen und bei Bedarf mit Salz und Pfeffer abschmecken.
7. In die vorbereiteten, sauberen Gläser füllen und gut verschliessen. Hält sich ca. 1 Woche im Kühlschrank.

Personen für Helfereinsätze gesucht

Eidg. Schwing- und Älplerfest, 23. – 25. August 2019

Das «Eidgenössische Schwing- und Älplerfest» ist ein Anlass der Superlative und eines der grössten Volksfeste der Schweiz.

Im August 2019 wird der Kanton Zug zum 3. Mal Gastgeber dieser Grossveranstaltung. Man erwartet über die drei Festtage mehr als 300'000 Besucherinnen und Besucher. Dies ist für Organisation eine grosse Herausforderung.

Insgesamt werden mehr als 4'000 Helfer in allen Teilen des Festgeländes zum Einsatz kommen. Die Abteilung «Sicherheit» sucht auf diesem Weg ungefähr 150 Personen, die speziell in diesem Bereich besondere Erfahrung mitbringen. Unsere Kollegen vom letzten und vorletzten Eidgenössischen

teilen uns mit, dass ehemalige Polizisten und Feuerwehrleute besonders geeignet sind. Selbstverständlich möchten wir auch andere Frauen und Männer ansprechen, die sich im Umgang mit Leuten vertraut fühlen.

Die Helfereinsätze dauern zwischen 6 – 8 Stunden und eine Entschädigung von Fr. 8.00 p/Std. ist ebenfalls vorgesehen. Wir freuen uns auf eine Anmeldung per Email oder Telefon entweder an Marco Brotschi oder Pius Schlumpf.

Marco Brotschi
marco.brotschi@miag.com
079 255 96 51

Pius Schlumpf
cias@bluewin.ch
079 254 46 48

Dazu genügen uns folgende Angaben: Name, Vorname, Adresse, Telefonnummer, Emailadresse und ein möglicher Hinweis auf frühere Aktivitäten in Organisationen, Vereinen oder Beruf. Nach der Anmeldung werden wir Sie gerne weiter informieren.

Pius Schlumpf / Marco Brotschi
Abteilung Sicherheit / Personal

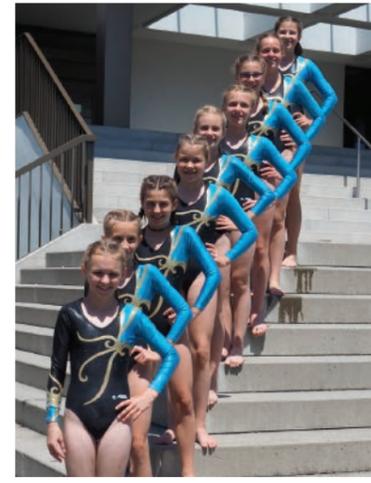


GETU-Cup: Geräteturnen auf höchstem Niveau



Am Wochenende des 15. und 16. September wird in Steinhausen intensiv an den Geräten geturnt: Der Getu-Cup 2018, zugleich auch die Kantonale Meisterschaft der Geräteturnerinnen, geht in der Dreifachturnhalle Sunnegrund über die Bühne.

Bereits zum 23. Mal geht im Kanton Zug der Getu-Cup, der wichtigste kantonale Geräteturnanlass, über die Bühne. Der DTV Steinhausen übernimmt in diesem Jahr im Auftrag des Zuger Turnverbands ZGtv die Organisation. Der zweitägige Wettkampf findet in der Dreifachturnhalle Sunnegrund in Steinhausen statt. Erwartet werden rund 700 Turnerinnen aus der Zentralschweiz und den angrenzenden Kantonen.



Geturnt wird in acht Leistungsklassen, von K1 bis KD, wobei es bei einigen Kategorien auch um die Qualifikation für die Schweizer Meisterschaft 2018 im Geräteturnen geht. Durch die Teilnahme namhafter Vereine mit ihren Spitzturnerinnen darf man vor allem in den Kategorien K5, K6 und K7 mit hochstehenden Leistungen rechnen. Die Geräteriege des DTV Steinhausen wird mit über 50 Mädchen in allen Leistungsklassen präsent sein. Umso mehr freuen sich die Steinhauser Turnerinnen sowie die Organisatoren auf zahlreiche interessierte Zuschauerinnen und Zuschauer. Für das leibliche Wohl steht während beiden Tagen eine Festwirtschaft bereit und wer sich mit einem neuen Turndress einkleiden möchte, kann dies auch gleich an einem der Verkaufsstände tun.

Zuger Getu-Cup 2018

Samstag und Sonntag, 15./16. September 2018
Dreifachturnhalle Schulhaus Sunnegrund, Steinhausen.

Samstag, 15. September:
Wettkampf K4-KD von 8 bis 17 Uhr

Sonntag, 16. September:
Wettkampf K1-K3 von 8 bis 17 Uhr

Mit grosszügiger Unterstützung von:





Spielgruppenstart

2018/19

Vereine

Die Spielgruppe Steinhausen heisst die Kinder ab dem 27. August wieder ganz herzlich willkommen!

Die Türen sind nach den Sommerferien wieder offen. Es ist schön, bekannte und neue Gesichter zu sehen, Kindergelächter zu hören, die Kinder im Spiel vertieft zu beobachten, Geschichten zu erzählen, gemeinsam zu singen und zu basteln. Egal ob drinnen oder draussen: Wir entdecken mit den Kleinen neue spannende Dinge und bringen Ihnen die Natur und den Wald auf spielerische Weise näher.

NEU! Ergänzendes Angebot in der Spielgruppe ab Herbst: Sprachliche Frühförderung mit den spannenden Lernkisten von Wunderfitz und Redeblitz.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei der Gemeinde Steinhausen, Soziales und Gesundheit, für die Unterstützung! Dank des tollen Engagements wurde der Deutschkurs möglich gemacht. Vielen Dank auch an Sibylle Wietlisbach und Team für die Planung und Umsetzung des Kurses.



Wir freuen uns sehr auf zahlreiche lustige kunterbunte und faszinierende Augenblicke mit allen Kindern im neuen Spielgruppenjahr und sind schon riesig gespannt darauf.

Team der Spielgruppe Steinhausen



Demnächst In Ihrer UrsDrogerie Apotheke

Kleine Helfer

Liebe Kundin, lieber Kunde

Die Schleimhäute unseres Körpers sind von verschiedenen nützlichen kleinen Helfern besiedelt. Man spricht auch von der sogenannten Mikrobiota. Unsere heutige Lebensweise stellt die Mikrobiota und damit die Schleimhautgesundheit vor grosse Herausforderungen. Alles was der Mikrobiota hilft, hilft auch der Gesundheit.

Mikrobiota

Milliarden von nützlichen Bakterien besiedeln die Schleimhäute von Mund, Darm und Vagina. Sie pflegen und schützen die Schleimhäute vor eindringenden Erregern und sind auch wichtig für eine gesunde Verdauung und verschiedene Stoffwechselfunktionen. Die Mikrobiota unterliegt einem sensiblen Gleichgewicht und reagiert empfindlich auf Medikamente, Stress und eine unausgewogene Ernährung (Weissmehlprodukten, Zucker und Alkohol.) Damit werden auch ihre Funktionen erheblich gestört.

Biotics

Je nach Schleimhaut ist die Mikrobiota anders zusammengesetzt. Um eine gestörte Mikrobiota wieder ins Gleichgewicht zu bringen, kann man, neben einer Ernährungs- und Lebensstil-Umstellung, verschiedene nützliche Bakterienarten zuführen. Burgerstein Biotics Produkte berücksichtigen die spezielle Zusammensetzung der Mikrobiota von Mund, Darm und Vagina und können zu einer gesunden Schleimhautfunktion beitragen. Lassen Sie sich bei uns ausführlich zum Thema Mikrobiota beraten.



hair relax
Déesse Beraterin
Jutta Bach
Hochwachtstrasse 4, 6312 Steinhausen
Tel. 041 741 25 83
www.coiffeur-hairrelax.ch

Massagepraxis Marlis Hermann
Dipl. med. Masseurin
Klassische Massage · Dynamische Rückenmassage · Fussreflexzonenmassage · Schröpfen
Hasenbergstrasse 36 · 6312 Steinhausen · Telefon 041 741 81 22
massagepraxis@marlis-hermann.ch · www.marlis-hermann.ch

hagedorn & partner gmbh
parkett | bodenbeläge
legen | kleben | schleifen | versiegeln | wachsen | ölen | polieren
postfach 245 | 6312 steinhausen | mobile 079 745 23 05 | fax 041 544 21 46 | www.hagedorn-gmbh.ch | e-mail info@hagedorn-gmbh.ch

BON
Darmgesunder Snack
Roobar sind 100 % Bio-Riegel aus Nüssen, Superfoods und Trockenfrüchten. Sie sind glutenfrei, zuckerfrei, vegan und verführen den Gaumen mit der ganzen Natürlichkeit bester roher Zutaten. Roobar liefert Energie und Genuss in verschiedenen Sorten. Bei Ihrem nächsten Einkauf im September 2018 schenken wir Ihnen einen Roobar Mulberry vanilla: antioxidative und erfrischende in einem Hauch Vanille und cremigen Cashewkernen im Wert von **Fr. 1.70.**
Abgabe nur an Erwachsene im Monat September 2018. Pro Einkauf nur ein Bon einlösbar. Gültig solange Vorrat.



Agenda

Veranstaltungskalender September 2018

Tag	Datum	Zeit	Anlass	Ort	Veranstalter
Sa	01.09.18	11.00	Sommerbeiz im Pöschkli	Dorfplatz	SVP Steinhausen
Sa	01.09.18	17.00	Pit Bühler «Ballet Perfection» - Vernissage	Gemeindesaal, Foyer	Gemeinde Steinhausen
Mo	03.09.18	15.00	Krabbeltreff Steinhausen	Chilematt / Jugentreff	Club junger Eltern
Sa	08.09.18		Seifenkistenrennen	Bannstrasse	Jungwacht Steinhausen
Sa	08.09.18	9.30	Babysitter-Kurs	Chilematt	Club junger Eltern
Sa	08.09.18	11.00	Sommerbeiz im Pöschkli	Dorfplatz	SVP Steinhausen
So	09.09.18		Seifenkistenrennen	Bannstrasse	Jungwacht Steinhausen
So	09.09.18	9.30	Babysitter-Kurs	Chilematt	Club junger Eltern
Mo	10.09.18	9.30	Babysitter-Kurs	Chilematt	Club junger Eltern
Mo	10.09.18	15.00	Krabbeltreff Steinhausen	Chilematt / Jugentreff	Club junger Eltern
Di	11.09.18	9.30	Babysitter-Kurs	Chilematt	Club junger Eltern
Mi	12.09.18	9.30	Babysitter-Kurs	Chilematt	Club junger Eltern
Mi	12.09.18	15.30	Hüpfen, Klettern, Rutschen	Turnhalle Sunnegrund	Club junger Eltern
Do	13.09.18	9.30	Babysitter-Kurs	Chilematt	Club junger Eltern
Fr	14.09.18	9.30	Babysitter-Kurs	Chilematt	Club junger Eltern
Sa	15.09.18	9.30	Babysitter-Kurs	Chilematt	Club junger Eltern
Sa	15.09.18	9.30	Kinderwanderweg Steinhausen	Treffpunkt: Parkplatz Tennisplatz	Club junger Eltern
Sa	15.09.18	11.00	15 Jahre Ludothek Steinhausen	Gemeindesaal Steinhausen	Ludothek Steinhausen
Sa	15.09.18	11.00	Sommerbeiz im Pöschkli	Dorfplatz	SVP Steinhausen
Sa	15.09.18	11.00	Eröffnung Kindergarten Hasenberg	Kindergarten Hasenberg	Gemeinde Steinhausen
Mo	17.09.18	15.00	Krabbeltreff Steinhausen	Chilematt / Jugentreff	Club junger Eltern
Fr	21.09.18	20.00	HEINRICH MUELLER & BAND	Gemeindesaal	Kultur Steinhausen
Sa	22.09.18	11.00	Sommerbeiz im Pöschkli	Dorfplatz	SVP Steinhausen
So	23.09.18	10.00	Abstimmungen	Rathaus Steinhausen	Gemeinde Steinhausen
Mo	24.09.18	15.00	Krabbeltreff Steinhausen	Chilematt / Jugentreff	Club junger Eltern
Fr	28.09.18	18.00	19. Winzerfest Steinhausen	Gemeindesaal	Rebbaugenossenschaft
Sa	29.09.18	11.00	Sommerbeiz im Pöschkli	Dorfplatz	SVP Steinhausen

URS DROGERIE APOTHEKE
www.ursdrogerie.ch

Persönliche Beratungsgespräche
von 7.00 – 19.00 Uhr

RAIFFEISEN

Raiffeisenbank Cham-Steinhausen

NUSSBAUMER
SEIT 1897
TRADITION MIT GENUSS

Unsere Spezialitäten
Zuger Kirschtorte
Baarer Räbetorte
Sidler Käsekuchen
Nussbaumer Nussgipfel

Backstube | Bestellbüro
6330 Cham | Tel. 041 743 24 00
info@beck-nussbaumer.ch
www.beck-nussbaumer.ch

immoway
Immobilienvermittlung

Adrian Jans GmbH | Bannstrasse 23a | 6312 Steinhausen
041 560 71 71 | info@immoway.ch | www.immoway.ch